

Jahresabschluss
2020/2021

Seite 16

Das Büro ist vom
24. Dezember
bis 2. Jänner
geschlossen!



www.carindthia.at

der Kärntner Rinderzüchter

Ausgabe

3/21

caRINDthia
wünscht besinnliche Festtage,
ein erfolgreiches, gesundes
und zufriedenes Jahr 2022

und bedankt sich
für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2021.



Ing. Ernst Lager, Geschäftsführer

Ing. Sebastian Auernig, Obmann



Liebe Züchterfamilien!

Ein in vieler Hinsicht herausforderndes Jahr geht zu Ende. Der Dezember lädt ein, Bilanz über das vergangene Jahr zu ziehen. Ich möchte dabei die wirtschaftlichen Aspekte aussparen, die man ohnehin in den Statistiken nachlesen kann. Nach dem Corona-Jahr 2020 lebte die Hoffnung auf eine Besserung im Jahr 2021. Diese Hoffnung wurde jedoch durch die bittere Realität zerstört, die uns aufzeigte, dass die Menschheit doch nicht alles im Griff hat.

Die vierte Welle brachte uns wieder an die Grenzen des Erträglichen, vor allem in gesellschaftlichen Belangen. Trotzdem können wir von caRINDthia auch eine sehr positive Bilanz für dieses Jahr ziehen. Seit 1. Jänner 2021 sind wir nun als Zuchtorganisation für das Service und die Unterstützung unserer Züchterinnen und Züchter in allen Belangen zuständig. Durch die Fusion und die Eingliederung der Besamungsagenden vergrößerte sich unsere Organisation und somit auch der Mitarbeiterstand.

Es ist sehr erfreulich und verdient unseren Dank und Respekt an die handelnden Personen, dass es gelungen ist, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schnell zu einem Team zusammenwachsen zu lassen, das nun in der Lage ist, mit knappen Ressourcen effizient im Sinne von uns Bäuerinnen und Bauern zu arbeiten.

St. Donat – Zentrum der Rinderzucht

Ein wesentlicher Schritt zur Erhaltung des Teamgeistes, aber auch Verbesserung der Arbeitsbedingungen für unsere Mitarbeiter/innen wird mit dem Zubau unseres Bürogebäudes und der Neuerrichtung von Labor und Lager für die Besamung gesetzt. Der Bau liegt im Plan und soll trotz der schwierigen Zeit termingerecht fertiggestellt werden. So entsteht in St. Donat ein

modernes Zentrum für die Rinderzucht in Kärnten. Auch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter freuen sich schon darauf, wenn sie unter ein und demselben Dach arbeiten können, die kurzen Wege die Arbeit erleichtern und ein ständiger Informationsaustausch möglich wird.

Hoffnung für die Zukunft

Niemand weiß, wie schnell wir das Übel der Pandemie loswerden. Einige Versuche, normale Abläufe wieder zu erlangen, hat es schon letztes Jahr gegeben. So wurde während der Rieder Messe die Schau der Eurogenetik abgehalten, an der auch einige Züchter/innen aus Kärnten mit hervorragenden Tieren beteiligt waren. Der Schaukalender wurde ja kräftig durcheinandergewirbelt, und so stehen für das nächste Jahr einige Veranstaltungen auf dem Programm. Regionale Schauen wie die der VZG Völkermarkt, aber auch überregionale Schauen sind am Plan. Im Frühjahr der Dairy Grand Prix und im Herbst steht mit dem Fleckviehweltkongress in Wien und der anschließenden Bundesfleckviehschau ein absolutes Großereignis bevor. Laut einem bekannten Film stirbt ja bekanntlich die Hoffnung zuletzt, und so hoffen wir auf eine Zukunft, in der wir von der Geißel der Pandemie befreit sind und unsere gewohnten gesellschaftlichen Ereignisse wieder durchführen können. Wir brauchen solche Ereignisse, um eine Standortbestimmung in der Zucht durchzuführen, aber auch, um uns wieder unterhalten und austauschen zu können. Dass dies wieder möglich wird, wünsche ich uns allen, ebenso wie ein gesegnetes Weihnachtsfest, viel Gesundheit und Glück im neuen Jahr.

Für die tägliche Arbeit mit unseren Tieren wünsche ich euch Züchterglück, Gesundheit, Freude und Zufriedenheit sowie Rahmenbedingungen, die uns das Arbeiten ermöglichen.

Euer Obmann
Sebastian Auernig

caRINDthia 2021 – ein positives Jahr trotz schwieriger Bedingungen

Inhaltsverzeichnis

- 2 Editorial
- 3 Aktuelle Info
- 4 Züchten heißt, reinrassig besamen
- 5 Kärntner Jungzüchter zu Gast in Osttirol
- 7 Jungzüchter Profi
- 9 Rinderschau auf der Rieder Messe
- 10 Aus ZAR wird Rinderzucht Austria
- 11 Zuchtausschuss Charolais unter neuer Führung
- 12 Neuwahl des AAC Vorstandes
- 13 Erfolgreiche Züchtertage für Holstein und Jersey
- 14 Generalversammlung Fleischrinder Austria
- 16 Jahresabschluss 2020/21
- 37 100.000-Liter-Kühe
- 41 Aktuelles aus der ZWS
- 44 Spermaangebot Charolais
- 46 Marktbericht
- 50 Verbandsbekleidung
- 51 Veranstaltungskalender



Einladung zum 21. Fleckvieh-Züchterstammtisch

Mittwoch, 12. Jänner 2022, 19:00 Uhr
Online via Zoom

Programm:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Welche Auswirkungen hat die „Single Step ZWS“ auf das Zuchtprogramm?
3. Spermaangebot
4. Züchterische Anfragen und Diskussion

Der Züchterstammtisch wird online abgehalten!
Bitte um Anmeldung mit Bekanntgabe der E-Mail-Adresse bei Daniel Pirker Telefon 04212 / 2215-12
Der Link zur Sitzung wird Ihnen am Mittwoch, den 12. Jänner per E-Mail zugesandt.

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

Eberhard Philipp	Liebenfels	Pinzgauer Fleisch
Egarter Barbara	Eisentratten	Fleckvieh, Pinzgauer
Götzingler Stefan	Steindorf	Kärntner Blondvieh
Isopp Sonja	Gurk	Wagyu
Kogler Manuel	Klein Glödnitz	Charolais
Kohlmayer Marie-Luise	Velden	Holstein
Labak Angelika	Klein St.Paul	Pinzgauer Fleisch
Lubach Alexander	Deutsch-Griffen	Fleckvieh
Mayer Christian/Florian	Keutschach	Kärntner Blondvieh
Neuwirther Arno	St. Salvator	Charolais
Ofner Franz	Arriach	Kärntner Blondvieh
Pirker Klaus	Stockenboi	Pinzgauer Fleisch
Rosenzopf Michael/Christine	St. Margarethen/Lav.	Kärntner Blondvieh
Salentinig Peter	Ferndorf	Kärntner Blondvieh
Sange Lukas	Feldkirchen	Fleckvieh Fleisch
Steffani Manuela	Sirnitz	Fleckvieh
Winkler Othmar	Radenthein	Pinzgauer Fleisch

Die Funktionäre von caRINDthia wünschen viel Glück und Erfolg bei der züchterischen Arbeit!

Exterieur-Bewertung (Körung) Termine 2022

Im Zuge der Körung werden alle Stiere der Fleisch- und Generhaltungsrassen einer väterlichen Abstammungskontrolle unterzogen. Diese Abstammungskontrolle führen die Mitarbeiter von caRINDthia durch.

Die Abstammungskontrolle dient der Qualitätssicherung bei Zuchttieren und stellt eine notwendige Maßnahme zur langfristigen und zukunftsorientierten Absicherung der Zuchtarbeit aller Züchterinnen und Züchter dar.

Die Milch- und Doppelnutzungsrassen müssen für die Körung genomische Zuchtwerte vorweisen.

Die Körgebühr ab Hof beträgt € 35,00 brutto und die Abstammungsüberprüfung beträgt € 35,00 brutto.

14. Kärntner Fleischrindermesse abgesagt!

Die 14. Kärntner Fleischrindermesse am 26. März 2022 in St. Donat wird aufgrund der aktuellen Entwicklung der Corona Situation abgesagt. Die Planung für die Fleischrindermesse ist derzeit einfach zu unsicher und wir können dann nicht

sagen, ob sie dann im März im dement-sprechenden Rahmen stattfinden kann. Wir werden, sobald wie möglich, einen neuen Termin fixieren und diesen veröffentlichen.

Die Versteigerung der Fleischrinder findet im Rahmen der Zuchtrinder-versteigerung am 19. April 2022 in St. Donat statt.

Körtermine Anmeldeschluss:

1. Februar Hälfte	28.01.2022
1. April Hälfte	25.03.2022
1. Juli Hälfte	24.06.2022
1. Oktober Hälfte	23.09.2022
1. Dezember Hälfte	25.11.2022

Züchten heißt REINRASSIG besamen

Unter den Hauptrassen Fleckvieh, Holstein und Brown Swiss ist eine Abnahme in der reinrassigen Besamung zu bemerken. Die größte Veränderung bei allen Rassen ist dabei im Anstieg der Fleischrasenbelegungen zu vermerken, im Besonderen bei den Milchrasen. Bei einem gewissen Anteil der züchterisch weniger interessanten Kühe kann auf diesem Wege der Kälberverkaufserlös durch die Einkreuzung mit Fleischrassevererbern merklich gesteigert werden.

Der dadurch bedingt geringere Anteil an reinrassiger Nachzucht schmälert jedoch die Selektionsbasis in der eigenen Herde und ein stärkerer Einsatz von gesextem Sperma ist unbedingt notwendig!

Aber auch die Belegungen reinrassiger Zuchttiere mit anderen Rassen wie z.B. Fleckvieh mit Normande, Holstein mit Jersey oder Braunvieh mit Holstein nehmen zu. Ausdrücklich möchten wir darauf hinweisen, dass die weiblichen

Kreuzungsprodukte aus dem Herdebuch A herausfallen und für den Zuchtviehabsatz, im Speziellen für den Export, nicht mehr verkaufsfähig sind!

Bei solchen Gebrauchskreuzungen macht es keinen Sinn, mit den Kreuzungstieren weiterzuzüchten.

Gewünschte Heterosiseffekte, ein häufiger Antrieb für solche Kreuzungsversuche, sind den Nachteilen in den Vermarktungserlösen unterlegen bzw. können sich in den Nachfolgegenerationen oft doppelt negativ auswirken.

Um einen kontinuierlichen Zuchtfortschritt zu gewährleisten, empfehlen wir die aktive Zuchtpopulation auf den Betrieben unbedingt reinrassig zu besamen.

Unsere Zuchtberater stehen ihnen dafür jederzeit hilfsbereit zur Verfügung.

Jahr 2020: Einsatz von Fleischrassevererbern – Einsatz von gesextem Sperma

Rasse	Einsatz Fleischrasse in %	Einsatz gesextes Sperma in %
Fleckvieh	7,3	0,6
Holstein	23,0	17,1
Brown Swiss	18,2	9,0



Gebrauchskreuzungen verlieren die Herdebucheinstufung A



Der Blau Weiße Belgier Stier KINGPIN wird als Fleischrassekreuzungspartner für Milchrasen besonders empfohlen.



Die aktive Zuchtpopulation muss reinrassig belegt werden.

Kärntner Jungzüchter zu Gast in Osttirol

Ende Oktober besuchten wir Rinderschauen der Tiroler Jungzüchter in Lienz und Imst. Der Schaubesuch in Osttirol wurde mit lehrreichen Betriebsbesichtigungen verbunden – ein geselliger Ausflug mit über 50 teilnehmenden motivierten Kärntner Jungzüchtern war das Resultat.

Die Busfahrt führte durch das herbstlich sonnige Drautal Richtung Osttirol – mehrere Zustiegsmöglichkeiten wurden den Jungzüchtern angeboten. Ab Oberdrauburg war die bunte Jungzüchterrunde komplett.

Wachtelechenerhof – Milchvermarktung mittels Automaten

Untypisch für eine Hofbesichtigung startete diese beim Interspar in Nußdorf Debant. Hier steht nämlich der neue Milchautomat der Familie Hauser vom Wachtelechenerhof. Ihr Betrieb liegt auf der Lienzer Sonnseite am Gaimberg und umfasst 18 Milchkühe und einige Schafe. Schon seit 20 Jahren wird über einen Milchautomaten vermarktet. Der zuerst errichtete Automat steht direkt im Dorf am Obstbaubetrieb Webhofer, einem Nachbarhof.



Mathias Hauser vom Wachtelechenerhof erklärte den Jungzüchtern die Funktionsweise des neuen Milchautomaten.

Der Wachtelechenerhof setzt stark auf Weidehaltung – die Milchkühe verbringen die Sommermonate draußen und Trockensteher gehen auf die Alm. Um sich vom durchschnittlichen Milchangebot abzuheben, wird Bio-Heumilch produziert. Die Heubelüftungsanlage garantiert beste Futterqualität. Die Jungviehaufzucht wird ausgelagert. Trotzdem kann der Hof im Vollerwerb geführt werden. Matthias Hauser argumentiert: „Uns ist die Naturbelassenheit unseres Produktes sehr wichtig. Wir

spüren den Aufschwung, den aktuell regionale Produkte erfahren und das macht uns stolz.“

Neben der Absatzform „Milchautomat“ wird ein Teil in Großgebinde an umliegende Gasthäuser und Hotels bzw. an die Molkerei Tirol Milch geliefert. Trotz der guten Nachfrage weiß der Betriebsführer, dass der Betrieb nicht weiterwachsen wird: „Das Angebot an landwirtschaftlichen Flächen ist begrenzt, außerdem ist der Betrieb personell nicht für größere Vermarktungsmengen



Bei sonnigem Herbstwetter wurden die Obstanlagen vom Obsthof Webhofer in Gaimberg besichtigt.



Über 50 Kärntner Jungzüchter nahmen am geselligen Ausflug nach Osttirol teil.



Am Hof der Familie Webhofer wurden die Kärntner Jungzüchter über die Betriebsstruktur des Obsthofes informiert.



Die Jungzüchter bedankten sich mit einem Genusspaket aus Kärnten für den Einblick in die Betriebsphilosophien der Familien Webhofer und Hauser aus Gaimberg.

ausgelegt – wir sind zufrieden, wie es derzeit läuft.“

Obsthof Webhofer – Veredelung und Dirketverkauf

Das nächste Ziel war der benachbarte Obsthof Webhofer. Zunächst als Mischbetrieb bewirtschaftet spezialisierte sich die Familie auf den Obstbau mit Verarbeitung – nicht ganz typisch für Osttirol. Die Sonnseite des Lienzer



Die Kärntner Jungzüchter gratulieren den Osttirolern herzlich zum erfolgreichen Jubiläumsevent.

Beckens ist jedoch gut dafür geeignet. Friedl Webhofer erklärt: „Die mitunter sehr zeitaufwändige Pflege der Bäume ist sehr wichtig für die Ertragssicherung. Unsere Obstbäume werden drei Mal im Jahr geschnitten. Auch die Ernte muss schonend funktionieren, damit die Konsumenten den Apfel bekommen, wie er im Bilderbuch gemalt wird.“

Die Vermarktung der Äpfel erfolgt über Supermärkte, aber auch im eigenen Hofladen, wo außerdem von umliegenden Betrieben beste Produkte verkauft werden. Ein Teil des Obstes

wird zu Apfelsaft oder Schnaps veredelt. Ein noch relativ junges Projekt ist die Whiskey-Produktion. Im gemütlich eingerichteten Stadl des Hofes wurden die Jungzüchter mit einer regionalen Jause und dazu passend hofeigenem Apfelsaft und Schnaps verköstigt.

Jungzüchter denken länderübergreifend!

Gut gestärkt fuhren wir weiter zum Höhepunkt dieses Tages – zur Jubiläumsschau der Osttiroler Jungzüchter. Hier wurden die JungzüchterkollegInnen kräftig angefeuert. Die spannende Rinderschau mit tollen Tieren und imposanten Vorführleistungen ging fließend in die Jungzüchterparty über – die Kärntner Jungzüchter genossen endlich wieder Schaufeeling zu spüren und freuen sich schon sehr auf die eigenen nächsten Schaufeinsätze. Nächstes Jahr steht das 20-jährige Jubiläum in Kärnten an.

DANKE

Die Kärntner Jungzüchter gratulieren den Osttirolern herzlich zum erfolgreichen Event! Ein großer Dank ergeht auch an die Betriebe Hauser und Webhofer für die Bereitschaft, die Hoftüren für uns zu öffnen sowie an die Partner der Kärntner Jungzüchter „Unser Lagerhaus“, „Garant“ und „Raiffeisen“ für die Unterstützung des Ausfluges.

Dessen noch nicht genug

Am 30. Oktober fand im Vermark-

tungszentrum Imst der Jungzüchter Tirol Contest statt. Eine Abordnung der Kärntner Jungzüchter war hier vertreten und wohnte der sehr unterhaltsamen, vielseitigen Veranstaltung bei – Schauen in Tirol sind immer ein Highlight und überraschen jedes Mal aufs Neue!

Stephanie Zarfl



Im Rahmen der Jungzüchterschau in der RGO Arena in Lienz wurde das 25-jährige Jubiläum der Osttiroler Jungzüchter gefeiert.

Dein Einstieg in die Welt der Jungzüchter- Profis.

JUNGZÜCHTER
PROFI

Wie sieht die
Praxis aus?

Wo kannst du
dich anmelden?

Die Ausbildung ist in Module aufgeteilt (siehe Innenseite) und findet in Landwirtschaftsschulen in ganz Österreich, jeweils an Wochenenden, statt. Der Veranstaltungsort richtet sich nach der Herkunft der angemeldeten Teilnehmer:innen.

Ein Grundmodul kostet **40 Euro** (exkl. Nächtigung und Verpflegung).

Die Anmeldung zu den einzelnen Modulen erfolgt über www.nutztier.at/bildung



Das Team
der Akademie
freut sich auf
Dich!

RINDERZUCHT AUSTRIA
Akademie

Dresdner Straße 89/B1/18 1200 Wien
akademie@rinderzucht.at
+43 1 334 17 21 11

ntö
Nachhaltige Tierhaltung
Österreich

PMU Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischen Union
Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus
LE 14-20



Foto: Johanna Prodingner



1

BASISMODULE

- Agrarische & wirtschaftliche Rahmenbedingungen
- Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit
- Futterbau & Grundfutterqualität
- Rund um die Geburt
- Persönlichkeitsbildung & Konfliktmanagement
- Innovationsmanagement

3

AUFBAUMODULE

- Exterieurbeurteilung & Preisrichten
- Vermarktung & Marketing
- Klauenpflege & Klauenmonitoring
- Eutergesundheit
- Zucht Spezial
- Produktqualität Fleisch

Welche Themen der Rinderhaltung Dich auch interessieren.

Wir haben das passende Modul für Dich!

2

FACHMODULE

- Milchviehfütterung & Arbeitskreis
- Tiergesundheit in Theorie und Praxis
- Zucht & Züchtung in der Praxis
- Produktqualität Milch



**JUNGSÜCHTER
PROFI**

Rinderschau auf der Rieder Messe

Nach langem Warten war es wieder soweit, vom 09. bis 12. September fand in Ried im Innkreis eine Rinderschau statt. Mit sehr großem Interesse wurde diese von vielen Züchtern, aber auch Schaulustigen besucht.

Im Rahmen der Rieder Messe wurden ca. 100 Fleckviehkühe ausgestellt. Jungkühe, bis hin zur 100.000-Liter-Kuh präsentierten sich dem Publikum. Auch einige Braunvieh- und Holsteinkühe vom RZO wurden vorgeführt. Außerdem organisierte man eine EU-ROgenetik Nachzuchtsschau vom Stier VOLLENDET. Mit dabei waren auch die oberösterreichischen Jungzüchter mit einigen Tieren verschiedener Rassen.

Vorbereitung und Eröffnung

Bereits am Mittwoch transportierte das Kärntner Betreuungsteam die vier Tiere nach Ried. Leider musste die fünfte Kuh krankheitsbedingt in Kärnten bleiben. Von diesem Tag an wurden sie rund um die Uhr betreut. Mit perfektem Strohbett, optimaler Fellpflege und professionellem Fitting und Styling wurden die vier „Kärntnerinnen“ für die Schau vorbereitet. Zwei Jungkühe, eine Kuh mit drei und eine Kuh mit vier Abkalbungen, wurden für die Schau ausgewählt.

Am Donnerstag, dem 09. September 2021 mittags wurde die Rinderschau



Nach langer Pause freute sich das motivierte Team von caRINDthia, endlich wieder an einer Schau teilzunehmen.

feierlich eröffnet. Einige Kühe wurden im Ring vorgeführt, wo sich Bundespräsident Alexander Van der Bellen persönlich einen Eindruck der österreichischen Rinderzucht machte.

Preisrichten

Am Freitag kam es dann zum Höhepunkt der Veranstaltung. Um 10 Uhr startete das Preisrichten der Tiere. Begonnen wurde mit den Jungkühen. In der zweiten Gruppe der Jungkühe war die rahmige, elegante Jungkuh ZARA, eine Tochter von GS DER BESTE, vom Betrieb Schönhart aus St. Margarethen/Lav. mit gutem Fundament.

In der nächsten Gruppe gliederte sich

ARABELLA, eine Tochter vom eigenen Sprungstier HEIKO ein. Eine Jungkuh mit gut eingebundenem Euter vom Betrieb Weber aus St. Michael/Lav. zeigte außerdem noch ein Spitzen-Exterieur. Etwas später stellte sich Bova (3 Abkalbungen) vom Betrieb Scherzer aus Paternion dem Preisrichter. Durch ihre hervorragende Körperlänge und ihrer Rumpftiefe überzeugte die IROKESE-Tochter speziell im Rahmen.

Den Abschluss machte GRANATE (4 Abkalbungen) vom Betrieb Daniel aus Griffen. Die HUTERA-Tochter konnte in ihrer Kategorie besonders mit ihrem sehr starken Doppelnutzungstyp und gutem Fundament überzeugen.



Zara, V: GS der Beste, MV: GS Wertvoll, vom Betrieb Schönhart aus St. Margarethen/Lav., überzeugte mit ihrem Rahmen und Fundament.



Arabella, V: Heiko, MV: Waldhoer, vom Betrieb Weber aus St. Michael/Lav., zeichnete sich durch ein Spitzen-Exterieur aus.

caRINDthia konnte mit Hilfe ihrer sehr engagierten Züchter den Kärntner Zuchtverband ordentlich vertreten und in den verschiedenen Gruppen mitmischen. Leider reichte es nicht für einen Stockerplatz.

Eliteversteigerung

Ein weiterer Höhepunkt war die Eliteversteigerung am Freitagnachmittag, bei welcher insgesamt 17 Tiere verkauft wurden. Auch Kärntner Züchter waren als Kaufinteressenten vor Ort.

Am Sonntagabend wurden die Tiere wieder gesund zu ihren Betrieben gebracht.

caRINDthia bedankt sich auf diesem Weg bei allen Züchtern und Jungzüchtern für die Mithilfe und die Bereitschaft, ihre wertvollen Tiere für die Schau zur Verfügung zu stellen.



BOVA, V: Irokese, MV: Manitoba, vom Betrieb Scherzer aus Paternion, konnte mit ihrer enormen Körperlänge und Rumpftiefe aufzeigen



GRANATE, V: Huttera, MV: Romario, vom Betrieb Daniel aus Griffen, überzeugte mit ihrem Doppelnutzungstyp

Aus ZAR wird RINDERZUCHT AUSTRIA

Vor rund einem Jahr startete in Zusammenarbeit mit den Mitgliedsorganisationen der RINDERZUCHT AUSTRIA der CI Relaunch Prozess. Das Resultat wurde am 11. November 2021 im Rahmen der Büroöffnung des Hauses der Tierzucht präsentiert. Im Zuge dieses Gestaltungsprozesses wurde auch an einer neuen Website gearbeitet, die in Kürze unter www.rinderzucht.at online gehen wird.

Die heimische Rinderzucht mit der RINDERZUCHT AUSTRIA als bundesweite Interessensvertretung der über 22.000 österreichischen Rinderzüchterinnen und Rinderzüchter ist der Motor der heimischen Rinderwirtschaft.

Der unabhängige Dachverband mit den Mitgliedern der Rinderzuchtverbände, Landeskontrollverbände, Land-

wirtschaftskammern, Besamungsorganisationen und Rassenarbeitsgemeinschaften zeichnet sich als starke Gemeinschaft mit großem Zusammenhalt aus. Die Aktivitäten sind breit gefächert und umfassen neben der Interessenvertretung die Herdebuchführung, die Leistungsprüfung, die Zuchtwertschätzung, das Marketing, die Bildung und Forschung. Im Fokus steht die Weiterentwicklung der Zucht und der einzelnen Rinderrassen, deren Fortbestand es nachhaltig zu sichern gilt. „Der Blick nach vorne in die Zukunft sowie die Ausrichtung nach neuen Wegen für die rinderhaltende Landwirtschaft machten eine Auseinandersetzung mit der eigenen Marke unabdingbar“, merkt Obmann Stefan Lindner an.

Kreativer einjähriger Entwicklungsprozess

Vor rund einem Jahr startete in Zusam-

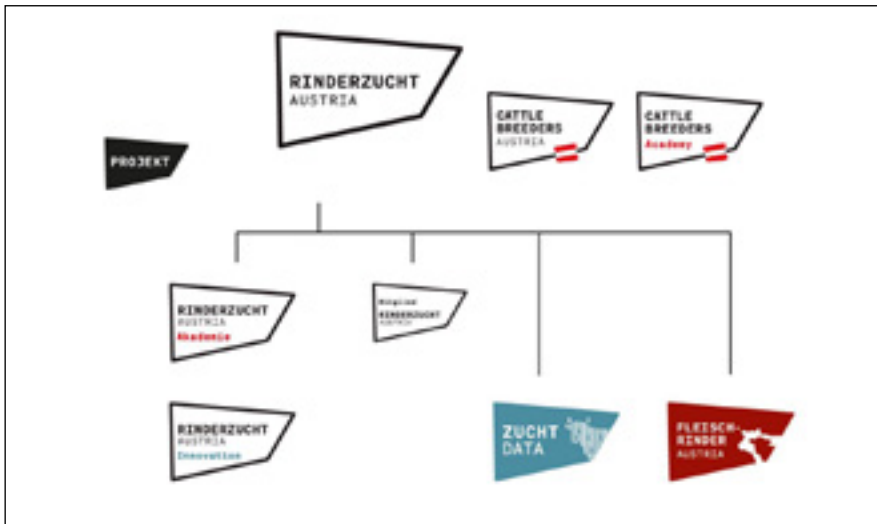
menarbeit mit den Mitgliedsorganisationen, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie einzelnen Partnern der CI Relaunch Prozess. „In zahlreichen Workshops, coronabedingt oft online sowie in vielen persönlichen Gesprächen, setzten wir uns intensiv mit unserem inneren und äußeren Erscheinungsbild auseinander“, resümiert Lindner. „Die Neugestaltung unseres äußeren Erscheinungsbildes ist ein hoch sensibles Thema, geht es doch darum, langfristig wettbewerbsfähig zu bleiben und die Marke auf unseren Märkten noch stärker zu positionieren.“

Als Ziel des Prozesses wurde daher ein einheitliches Erscheinungsbild sowohl im nationalen als auch im internationalen Kontext gelegt.

Die RINDERZUCHT AUSTRIA ist jährlich auf über 20 Messen aktiv und engagiert sich mit Marketingprojekten für einen erfolgreichen Zuchtrinderexport.

„Im Inland sind wir über zahlreiche Projekte, unsere Bildungsangebote, die EDV-Anwendungen und die Bereitstellung von Auswertungen für die Züchterinnen und Züchter präsent“, informiert Geschäftsführer Martin Stegellner.

TRIA Akademie. Die unterschiedlichen Farben der Submarken sollen die Wiedererkennbarkeit steigern. Die Mitglieder bekommen neu die Möglichkeit, ihre Zugehörigkeit mit dem Logo „Mitglied Rinderzucht Austria“ zu unterstreichen.



Neue starke Markenfamilie

Die Zentrale Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Rinderzüchter, vielerorts oft nur bekannt als „ZAR“, wurde 1954 gegründet. „Im Zuge des Relaunches einigten wir uns darauf, für einen einheitlichen Auftritt den Vereinsnamen der heutigen Zeit anzupassen“, so Lindner. Somit wurde bei der Generalversammlung der Vereinsname in RINDERZUCHT AUSTRIA geändert und die Statuten entsprechend angepasst. Der Relaunch umfasste nicht nur die RINDERZUCHT AUSTRIA, sondern auch die Tochtergesellschaft ZuchtData EDV Dienstleistungen GmbH. Diese wurde vor 20 Jahren gegründet und trat mit einem eigenständigen Logo auf. Weiters einbezogen wurden die FLEISCHRINDER AUSTRIA, die vor zwei Jahren erfolgreich in die RINDERZUCHT AUSTRIA eingegliedert wurden. Das seit einigen Jahren verstärkte Engagement im Bereich Forschung wird nun neu durch die Markenfamilie RINDERZUCHT AUSTRIA Innovation abgebildet. Die vielzähligen Bildungsangebote, wie der Jungzüchterprofi oder diverse Schulungen und Fortbildungsveranstaltungen, bündeln sich zukünftig in der RINDERZUCHT AUS-

Das Logo selbst stammt aus der Feder der Grafikerin Daniela Köppl aus Gmunden. Sie beschreibt das Logo mit dem Rahmen als ein dynamisches Vieleck: „Dynamisch mit einer dicken Haut nach außen, viel Klarheit, Transparenz und einem zeitlosen Schriftbild.“

Neue Website und Claim

Im Zuge des Gestaltungsprozesses wurde auch die Website komplett neu aufgebaut und ist in Kürze unter www.rinderzucht.at zu finden. „Dieser Relaunch wird die Gemeinschaft der heimischen Rinderzucht noch stärker betonen und unsere Dachmarke RINDERZUCHT AUSTRIA sowie die Submarken ZUCHTDATA, FLEISCHRINDER AUSTRIA, RINDERZUCHT AUSTRIA Innovation und RINDERZUCHT AUSTRIA Akademie intern und nach außen positionieren. Der neue Claim „Leidenschaft. Für Generationen.“, der auch in diesem Branding-Prozess entstanden ist, soll die Begeisterung der heimischen Rinderzüchterinnen und Rinderzüchter in der langjährigen Geschichte sowie für die Zukunft zum Ausdruck bringen“, freut sich Lindner auf diesen neuen Abschnitt der langjährigen Geschichte der RINDERZUCHT AUSTRIA.

Zuchtausschuss Charolais unter neuer Kärntner Führung

Harald Lassnig wurde als neuer Vorsitzender einstimmig gewählt.

Bei der österreichweiten Sitzung des Zuchtausschusses der Rasse Charolais am 10. September in Ried wurde der Rassesprecher-Stellvertreter aus Kärnten, Harald Lassnig aus Millstatt einstimmig zum neuen Vorsitzenden gewählt. Als Stellvertreter wurde Christian Krehan aus Niederösterreich bestätigt.

Neben einem neuen Spermaangebot wurde auch über das Zuchtprogramm und Ausrichtung des Zuchtzieles der Rasse Charolais kräftig und konstruktiv diskutiert.



Der Zuchtausschuss der Rasse Charolais tagte auf der Rieder Messe.

v. li.: Hans Egger mit Kindern (CH-Züchter, Salzburg), DI Franz Pirker (Zuchtleiter Fleischrassen RZ Steiermark), Mag. Anna Koiner (Geschäftsführerin Fleischrinder Austria), Ing. Georg Moser (Zuchtleiter Fleischrassen caRINDthia), Vorsitzender Harald Lassnig (CH-Züchter, Kärnten), Markus Thaler (CH-Züchter, Steiermark), Stefan Tröstl (Obmann Verein Charolais-Austria), Vorsitzender-Stellvertreter Christian Krehan (CH-Züchter, Niederösterreich).

Neuwahl des AAC Vorstandes

**Ing. Sebastian Auernig folgt
Ök.-Rat Anton Wagner als
AAC-Obmann nach**

Bei der Generalversammlung des **AAC Austrian Agricultural Cluster** im Rahmen der Rieder Agrarmesse wurde der Vorstand für die nächste 2-jährige Periode neu gewählt.

Ök.-Rat Anton Wagner übergibt nach langjährigem Einsatz die Obmannschaft an **Ing. Sebastian Auernig**, der einstimmig



Ing. Sebastian Auernig, Obmann AAC

ig zum Präsidenten des AAC gewählt wurde. Mit seinen aktuellen Funktionen als Obmann von Fleckvieh Austria, Obmann-Stellvertreter der Rinderzucht Austria und Vizepräsident der Fleckvieh-Weltvereinigung bringt Ing. Auernig seine umfangreichen nationalen und internationalen Erfahrungen in die AAC Exportcluster-Plattform ein. Seine Hauptaufgabe sieht er darin, das internationale Netzwerk des AAC zu pflegen und weiter auszubauen.

Neben Obmann Sebastian Auernig wurde Obmann-Stv. **Stefan Lindner** einstimmig in seiner bisherigen Funktion bestätigt. Die Erkenntnis der Nachhaltigkeit und Sorgfalt als wertvollste Güter für eine Landwirtschaft mit Zukunft vertritt Stefan Lindner auch in seinen Funktionen als Obmann der Rinderzucht Austria sowie Aufsichtsratsvorsitzender der Berglandmilch

Gründungsmitglied **Mag. Johann Donabauer** übergibt ebenfalls nach be-



V.l.n.r.: Hermann Wieser, Geschäftsführer AAC, Stefan Dieplinger, Finanzreferent AAC, Ök.-Rat Anton Wagner, Ing. Sebastian Auernig, Obmann AAC, Stefan Lindner, Obmann-Stv. AAC, Michael Klaffenböck, Geschäftsführer VÖS, Josef Stöckl, Exportmanager ÖBSZ, Dipl.-Ing. Karl Zottl, Geschäftsführer NÖ Genetik, Ing. Reinhard Pfleger, Geschäftsführer Fleckvieh Austria



Stefan Lindner, Obmann-Stellvertreter AAC

ständiger Tätigkeit die Aufgaben des Finanzreferenten an **Stefan Dieplinger**, Verkaufsleiter Schauer Agrotronic für Osteuropa und Russland.

Die weiteren Vorstandmitglieder wurden ebenfalls einstimmig in Ihren Funktionen für die nächste Periode wie folgt wiedergewählt: Vorstandsmitglied für den Bereich Lebensmittelverarbeitung, **Ing. Hubert Hackl** (Geschäftsführer Bertsch-Laska), Vorstandsmitglied für den Bereich Agrarbau/Stalltechnik, **Ing. Martin Prissnitz** (Verkaufsmanager Schauer Agrotronic für Süd- und Osteuropa) sowie Vorstandsmitglied für den Bereich Wissenschaft **Prof. DI**

Dr. Andreas Gronauer (Leiter des Instituts für Landtechnik und nachhaltige Agrarsysteme an der BOKU Wien).

Die Rechnungsprüfung des AAC wird künftig wieder vom **VÖS Verband Österreichischer Schweinebauern** durchgeführt.

Der AAC Austrian Agricultural Cluster ist hauptsächlich in Süd-Osteuropa, insbesondere in Rumänien und Serbien, in Russland und der Ukraine aktiv. Als Mitglieder gehören dem Exportcluster 22 Tierzuchtverbände, Bildungseinrichtungen und Exportunternehmen entlang der Wertschöpfungskette Landwirtschaft an. Die Kernkompetenzen liegen in der Bereitstellung österreichischer Technologien und Know-How für eine nachhaltige Landwirtschaft und Lebensmittelverarbeitung nach österreichischem Vorbild.

Der Schwerpunkte des Exportangebotes bilden Gesamtlösungen für die Milch- und Fleischproduktion mit Verarbeitung, Digitalisierung und Ausbildung in der Landwirtschaft. Mit dem erfahrenen Vorstand stellt der AAC die Weichen für eine weiterhin erfolgreiche Vertretung der österreichischen Agrarwirtschaft auf internationalen Exportmärkten.

Mehr Informationen zum AAC unter <https://www.aac.or.at/>

Erfolgreiche Züchtertage für Holstein und Jersey

Anfang Oktober fanden zwei Züchtertage mit insgesamt 60 Teilnehmern für die Kärntner Holstein- und Jerseyzuchtbetriebe statt.

Auf der Tagesordnung standen aktuelle Themen vom Zuchtverband und das neue Stierprogramm wurde vorgestellt. Neben einer Betriebsbesichtigung mit Kuhpräsentation wurden die genomisch höchst typisierten Jungrinder vom Projekt „Zuchtfortschritt Xsund“ den Teilnehmern gezeigt.

Ein besonderes Dankeschön an die Züchterfamilien Grojer und Frank für die freundliche Aufnahme auf den Betrieben. Weiters ein großes Dankeschön an die beiden Firmen Strasser Agrarhandel (Hr. Ing. Raphael Strasser) und Sano Tierernährung (Hr. Radbod Natmessnig) für die finanzielle Unterstützung dieser Veranstaltungen.



Der praktische Teil fand am Zuchtbetrieb von Familie Grojer Friedrich in Wieting statt.



Typ- und leistungsstarke Töchter von Reflector, Chief, Roxy Bal und Epic wurden den Teilnehmern präsentiert.



Weiters wurden auf beiden Betrieben einige hoch genomische Projekttiere (Zuchtfortschritt Xsund) präsentiert. Super Exterieur kombiniert mit hohen Zuchtwerten.



Auch viele Teilnehmer kamen zum Züchtertage am Zuchtbetrieb von Familie Frank Adam in Paternion.

Fleischrinder Austria zu Gast in der Hochburg der Mutter

Horst Schnitzer wurde zum neuen Obmann-Stellvertreter gewählt

55.000 rinderhaltende Betriebe gibt es in Österreich – 47 % dieser Betriebe halten Mutterkühe. Besonders hoch ist der Anteil der Mutterkühe in Kärnten; im südlichsten Bundesland ist mehr als jede zweite Kuh eine Mutterkuh, über 70 % der Rinderhalter in Kärnten haben Mutterkühe. Das Kärntner Lavanttal bot somit einen idealen Rahmen für die Generalversammlung von Fleischrinder Austria, dem Dachverband der österreichischen Fleischrinderzuchtbetriebe.

Vor vier Jahren wurde Walter Steinberger zum Obmann von Fleischrinder Austria gewählt – in seiner ersten Amtsperiode besuchten er und seine Kolleginnen und Kollegen im Vorstand Rinderschauen, begrüßten Delegationen aus dem Ausland und bereiteten wichtige Schritte für die weitere Zukunft des Dachverbandes Fleischrinder Austria.

Walter Steinberger wurde im Rahmen der Generalversammlung als Obmann wiedergewählt, auch Johanna Schachinger wird die Interessen der Fleischrinder- und Generhaltungsbetriebe für eine weitere Periode als Obmann-Stellvertreterin vertreten. Neu im Vorstand ist Horst Schnitzer aus Kärnten, er folgt Gerhard Pucher als Obmann-Stellvertreter nach. Der 49-jährige bewirtschaftet mit seiner Familie einen Pinzgauer Fleisch Zuchtbetrieb in Himmelberg. Somit ist nun erstmals auch eine gefährdete Tierrasse mit einem Vertreter in der Fleischrinder Austria mit dabei.

Für den Obmann und alle Funktionärinnen und Funktionäre aus der Fleischrinderzucht und Mutterkuhhaltung war das wichtigste Thema der letzten Jahre klar die kommende GAP-Periode. Das Auflösen der gekoppelten Mutterkuhprämie im Jahr 2015 hatte einen drastischen Rückgang von Mutterkuhbetrieben und Mutterkühen zur Folge. 2020 wurden in Österreich um 15 % weniger Mutterkühe gehalten, als noch 2015, die Zahl der Mutterkuhbetriebe ist um über 5.000 gesunken.



Der neue Vorstand der Fleischrinder Austria: Obmann-Stellvertreter Horst Schnitzer, Geschäftsführerin Anna Koiner, Obmann Walter Steinberger, Obmann-Stellvertreterin Johanna Schachinger und Schriftführer Christian Moser (v.l.)

Trotz dieser Entwicklung gibt es seitens der politischen Entscheidungsträger derzeit keine deutliche Bereitschaft, die Leistungen der Mutterkuhbetriebe in der kommenden GAP-Periode wieder entsprechend abzugelten.

Der Vorstand wird sich selbstverständlich weiterhin dieser Thematik widmen und sich für eine Unterstützung aller Mutterkuhbetriebe einsetzen.

Fleischrinderzucht als Basis erfolgreicher Rindfleischproduktion

Geschäftsführerin Anna Koiner präsentierte aktuelle Zahlen aus der Fleischrinderzucht und Mutterkuhhaltung. Die 2.800 Fleischrinder- und Generhaltungszuchtbetriebe stellen eine wichtige Basis für die österreichische Rindfleischproduktion dar. Über 10.000 Fleischrinderstiere wurden in den vergangenen 10 Jahren bewertet. Ein großer Teil davon wird in der Gebrauchskreuzung eingesetzt. Auch die Zahl der Besamungen mit Fleischrinderstieren nahm in den letzten 10 Jahren kontinuierlich zu, neben Mutterkuhbetrieben setzen auch Milchviehbetriebe auf

Fleischrinderstiere, um einen Mehrerlös zu erzielen. Neben diesen Zahlen stellte Anna Koiner auch einige Kennzahlen aus der Leistungsprüfung der Fleischrinder- und Generhaltungszucht vor. Die Leistungsdaten stellen eine wichtige Grundlage bei der Auswahl der Zuchttiere dar. Als Teil des neuen Bildungsprogrammes für Fleischrinder- und Mutterkuhbetriebe wird unter anderem auch ein E-Learning zu diesem Thema angeboten werden.

Ehrengäste betonen Stellenwert der Mutterkuhhaltung

Der steirische Tierzuchtdirektor Horst Jauschnegg bedankte sich bei Fleischrinder Austria und den Mitgliedsverbänden für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren. Er berichtete in seinen Grußworten ebenfalls über die nächste GAP-Periode, die Bemühungen, wieder eine bessere Unterstützung für die Mutterkuhbetriebe zu erreichen und andere aktuelle Themen der Rinderhaltung.

Kammerrat Franz Zarfl, der in Vertretung des Kammerpräsidenten Siegfried Huber an der Generalversammlung teil-

kuhhaltung

nahm, ist wie Präsident Huber selbst Mutterkuhhalter. In seinen Grußworten betonte er den Stellenwert der Mutterkuhhaltung besonders für die Grünlandgebiete. Die wichtige Rolle der Mutterkuhhaltung in Kärnten zeigt sich auch in einigen einstimmigen Beschlüssen der Vollversammlung der Landwirtschaftskammer Kärnten für eine Unter-

stützung der Mutterkuhbetriebe. Auch Fleischrinder Austria Ehrenobmann Hans Harsch gratulierte seinem Nachfolger zur Wiederwahl. Er gab zu bedenken, dass sich die wichtige Rolle der Fleischrinderzuchtbetriebe derzeit nicht ausreichend in den Qualitätsprogrammen widerspiegelt und es hier noch Handlungsbedarf gibt.



Betriebsbesuch bei Familie Kois Johann in Görbitzen bei Bad St. Leonhard.



Herzlichen Dank Gerhard Pucher für seinen Einsatz in der Fleischrinder Austria. KR Franz Zarfl, Obmann-Stellvertreter Horst Schnitzer, ÖR Gerhard Pucher und Obmann Walter Steinberger (v.l.)

Neben

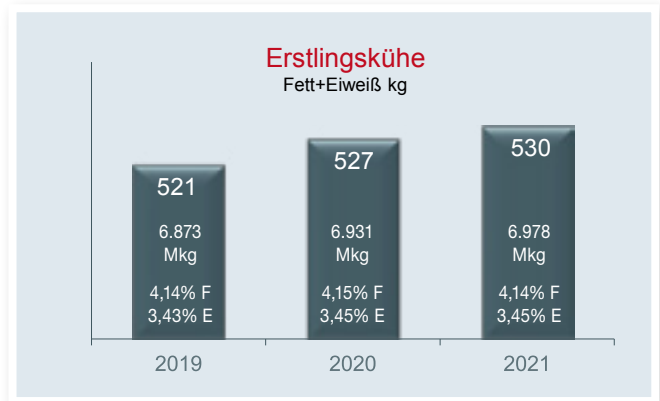
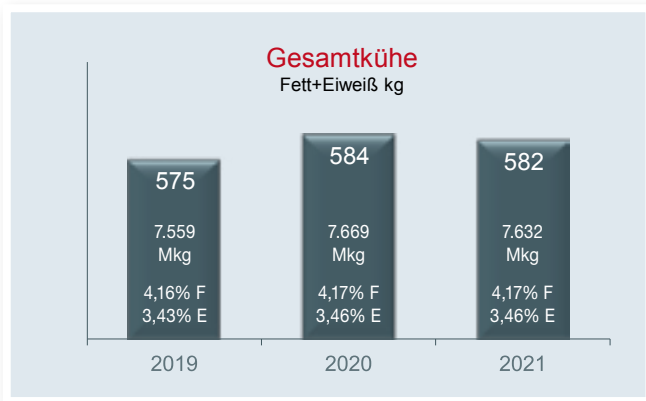
Mutterkuhbetrieben setzen auch Milchviehbetriebe auf Fleischrinderstiere, um einen Mehrerlös zu erzielen.

Ihren Abschluss fand die Generalversammlung mit Dankesworten an Gerhard Pucher, der über acht Jahre die Interessen der Fleischrinder- und Mutterkuhbetriebe im Vorstand von Fleischrinder Austria vertrat. An dieser Stelle nochmals unser großer Dank an Gerhard Pucher für seinen Einsatz!

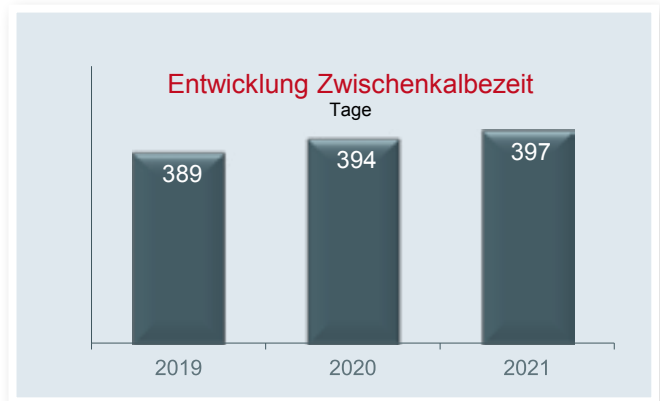
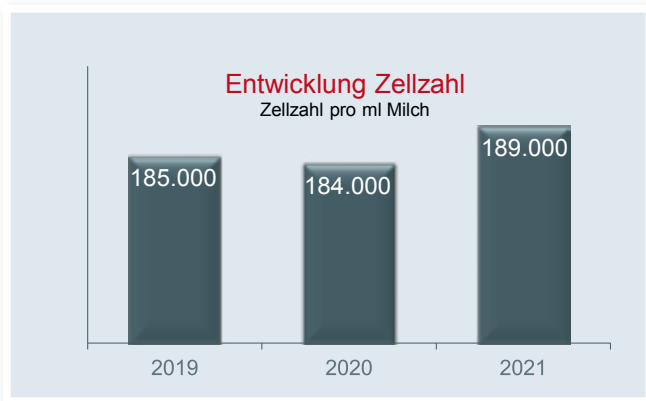
Betriebsbesuch beim Charolaiszuchtbetrieb Kois in Bad St. Leonhard

Am nächsten Tag stand noch eine Betriebsbesichtigung von Familie Kois in Bad St. Leonhard am Programm. Rund 25 Mutterkühe der Rasse Charolais werden am Betrieb gehalten. Ein wichtiges Standbein ist der Verkauf von Zuchtstieren – Johann Kois vermarktet diese vor allem über die Versteigerungen in St. Donat, wo im Herbst und im Frühjahr auch Fleischrinder angeboten werden. Neben einer harmonischen, einheitlichen Zuchtherde zeigte Johann Kois auch die Stiere, die für den kommenden Versteigerungstermin am 12. Oktober vorbereitet werden.

Fleischrinder Austria bedankt sich bei den Kollegen von caRINDthia für die tolle Organisation vor Ort und bei Familie Kois für den netten Empfang am Betrieb und die sehr gute Bewirtung! Vielen Dank allen Rassevertretern für ihre Arbeit in den letzten vier Jahren!



Betriebe: 821 (-5), Betriebe mit Haupttrasse Fleckvieh: 726 (=), HB-Kühe: 15.590 (+144)



Beste Betriebe Zellzahl

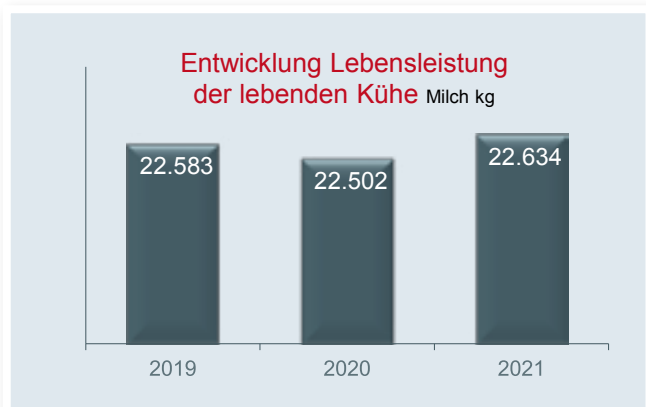
mindestens 3 Kühe

Betrieb	Anschrift	Kuhzahl	Zellzahl
HBLA Pitzelstätten	9061 Wölfnitz	3,2	18.000
Kriegl Gertraud	9832 Stall	5,1	21.000
Hafner Stefan	9535 Schiefing/See	3,2	24.000

Beste Betriebe Zwischenkalbezeit

mindestens 3 Kühe, Abkalbequote > 80%

Betrieb	Anschrift	Kuhzahl	ZWKZ
Wurzerhof Betriebs Gmbh	9300 St. Veit/Glan	7,1	325
Kopp Bernhard	9413 St. Gertraud/L.	10,8	343
Pichler Klaus	9813 Möllbrücke	21,3	346



Beste Betriebe Lebensleistung

mindestens 3 Kühe

Betrieb	Anschrift	Kuhzahl	Lebensleistung
Brunner Christoph	9462 Bad St.Leonhard	24,9	46.428
Plössnig Walpurga	9842 Mörtschach	9	46.157
Ertl Alfred	9640 Kötschach-M.	4	44.519
Rainer Claudia Melanie	9556 Liebenfels	8,9	44.456
Karner Benjamin Thomas			
Raffalt Stefan Karl DI.Mag.	9413 St. Gertraud/Lav.	9,5	43.283



Betriebe mit den höchsten Herden-Durchschnittsleistungen mindestens 3 Kühe

Betrieb	Anschrift	Kuh- zahl	Milch kg	Fett %	Eiweiß %	F+E kg	Trocken Tage %
Lichtenegger Karin/Markus	9412 St. Margarethen/Lav.	31,2	12.981	4,30	3,57	1.021	12,1
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	50,6	13.160	4,10	3,60	1.013	9,6
Radl Ewald	9431 St. Stefan/Lav.	44,2	12.504	4,36	3,66	1.002	10,0
Weber Johannes	9411 St. Michael/Lav.	60,1	11.504	4,71	3,46	940	4,6
Sepperer Franziska	9833 Rangersdorf	4,6	11.024	4,86	3,51	923	17,5
Stemberger Christopher	9653 Liesing/Les.	5,9	11.190	4,40	3,67	902	15,0
Aichholzer Johannes	9701 Rothenthurn	37,1	11.331	4,12	3,60	875	11,2
Steiner Manuel	9862 Kremsbrücke	14,2	11.439	4,05	3,58	873	5,9
Schönhart Daniela/Matthias	9412 St. Margarethen/Lav.	25,4	10.706	4,31	3,71	858	9,8
Kofler Herwig	9633 Reisach	25,7	11.072	4,15	3,58	856	10,8
Faschauner Sepp	9871 Seeboden	17,1	10.355	4,51	3,75	855	11,9
Payer Manfred Armin	9433 St. Andrä/Lav.	6,4	10.226	4,68	3,62	849	9,0
Sattler Johann	9463 Reichenfels	40,2	10.906	4,21	3,57	849	8,1
Baumgartner Elisabeth	9812 Pusarnitz	14,6	10.548	4,62	3,35	841	9,4
Stampfer Gernot	9423 St. Georgen/Lav.	27,6	10.134	4,56	3,69	836	6,8
Maier Eberhard	9640 Kötschach-Mauthen	18,5	11.023	3,87	3,62	825	13,7
Schmölzer Hannes	9701 Rothenthurn	35,2	9.988	4,58	3,65	822	10,4
Fritzer Christof	9702 Ferndorf	72,3	10.902	4,06	3,47	820	9,2
Dohr Roman	9451 Preitenegg	40,5	11.027	3,94	3,50	820	10,6
Kronawetter Andreas	9713 Zlan	42,5	10.100	4,42	3,69	819	10,9
Maurer Franz Dr.	9451 Preitenegg	11,7	9.950	4,37	3,84	817	12,9
Zarfl Barbara	9463 Reichenfels	36,7	10.024	4,67	3,46	814	21,3
Schiffer Stefan	9861 Eisentratten	26,3	9.963	4,44	3,72	813	7,0
Pichler Brigitte	9433 St. Andrä/Lav.	41,8	9.931	4,43	3,72	810	11,8
Daniel Johannes	9112 Griffen	40,8	10.257	4,29	3,60	809	9,3
Prugger Helmut	9852 Trebesing	16,5	10.020	4,29	3,75	806	9,1
Kirschner Markus Raimund	9412 St. Margarethen/Lav.	51,2	9.698	4,61	3,67	804	7,8
Kollmitzer Andrea	9872 Millstatt	15,7	9.859	4,43	3,70	802	12,3
Schlatte Gerlinde	9431 St. Stefan/Lav.	43,0	9.899	4,36	3,73	801	8,9
Koch Franz Ing.	9871 Seeboden	13,6	10.006	4,42	3,57	799	10,2
Kuttin Christian Ing.	9800 Spittal/Drau	29,4	9.842	4,65	3,46	798	12,3
Hassler Hannes	9411 St. Michael/Lav.	16,2	9.301	4,84	3,73	797	5,8
Spitzer Franz	9072 Ludmannsdorf	3,1	9.281	4,93	3,66	797	11,8
Scherzer Reinhard Ing.	9711 Paternion	34,4	9.993	4,30	3,63	793	11,2
Truskaller Georg Franz	9854 Malta	26,3	10.024	4,24	3,66	792	12,8
Theuermann Gerald	9431 St. Stefan/Lav.	28,9	10.065	4,33	3,54	792	7,9
Oberzaucher Gernot	9702 Ferndorf	12,9	9.851	4,38	3,64	791	4,5
Joham Wolfgang	9462 Bad St. Leonhard	31,1	9.568	4,56	3,70	790	10,3
Zmug Franz	9431 St. Stefan/Lav.	36,7	10.037	4,24	3,62	788	12,7
Drussnitzer Theresa	9711 Paternion	26,4	10.621	3,80	3,62	788	6,6

Jahresabschluss 2020/2021 Fleckvieh

Betrieb	Anschrift	Kuh- zahl	Milch kg	Fett %	Eiweiß %	F+E kg	Trocken Tage %
Tischner Margit	9721 Weissenstein	6,5	9.631	4,52	3,61	783	9,6
Gritzner Johannes	9854 Malta	29,0	9.964	4,31	3,55	783	9,1
Jankl Georg	9562 Himmelberg	17,4	9.888	4,39	3,53	783	11,4
Kothmaier Hermann	9412 St. Margarethen/Lav.	22,6	9.961	4,36	3,49	782	13,8
Hrodek Barbara	9805 Baldramsdorf	18,7	9.354	4,63	3,70	780	7,5
Kienzl Edith Elisabeth	9413 St. Gertraud/Lav.	32,1	9.900	4,22	3,65	779	12,0
Zauchner Jakob	9712 Fresach	123,3	9.726	4,48	3,53	779	15,0
Theuermann Robert	9431 St. Stefan/Lav.	23,4	9.565	4,47	3,65	777	9,8
Riedl Ferdinand	9462 Bad St. Leonhard	29,9	9.787	4,35	3,59	777	14,0
Isak Erwin	9112 Griffen	8,7	10.325	3,94	3,58	776	13,1
Brunner Gilbert	9451 Preitenegg	16,5	10.092	4,01	3,66	774	12,2
Nössler Hubert	9411 St. Michael/Lav.	28,7	9.418	4,56	3,62	771	10,8
Rauter Andreas	9651 St. Jakob/Les.	5,0	8.802	5,15	3,61	770	7,9
Baumgartner Markus	9412 St. Margarethen/Lav.	44,9	9.816	4,33	3,51	770	13,3
Schurian Manfred Ing.	9062 Moosburg	40,3	9.898	4,12	3,65	769	12,1
Auernig Matthias Ing.	9560 Feldkirchen	38,0	9.942	4,14	3,58	767	11,5
Schlatter Renate/Heinz	9433 St. Andrä/Lav.	30,5	10.239	3,98	3,50	766	12,6
Jöbstl Simone/Johannes	9413 St. Gertraud/Lav.	48,7	9.295	4,54	3,70	765	8,5
Luser Josef	9640 Kötschach-Mauthen	9,3	10.191	3,94	3,57	765	9,5
Winkler Hans-Jörg	9710 Feistritz/Drau	10,8	10.040	4,04	3,56	764	6,5
Penz Manfred	9451 Preitenegg	36,7	10.071	4,08	3,49	762	11,0
Kriegl Karin Ing.	9413 St. Gertraud/Lav.	19,8	9.758	4,21	3,59	761	12,5
Schnabl Johannes	9500 Villach	39,1	9.758	4,27	3,52	760	19,6
Slamanig Anita/Walter	9100 Völkermarkt	36,9	9.986	3,97	3,62	758	13,2
Brandstätter Roland	9341 Strassburg	17,6	9.560	4,32	3,59	755	10,1
Steiner Hannes	9710 Feistritz/Drau	26,0	9.253	4,59	3,57	755	15,5
Herzog Michael	9632 Kirchbach	9,5	9.294	4,48	3,63	754	8,1
Maier Georg	9640 Kötschach-Mauthen	16,4	9.933	4,13	3,45	753	12,7
Zechner Denise	9555 Glanegg	25,1	9.944	4,12	3,44	752	13,6
Stückler Martin Peter Dipl.-Ing.	9461 Prebl	52,4	9.645	4,44	3,34	750	12,2
Dullnig Friedrich	9862 Kremsbrücke	29,5	9.426	4,22	3,72	749	9,9
Lingitz Erich	9421 Eitweg	9,4	9.659	4,25	3,50	749	10,8
Lobnig Bettina	9103 Diex	19,3	9.537	4,27	3,58	749	10,4
Doler Josef	9451 Preitenegg	37,4	9.487	4,35	3,51	746	12,2
Bucovnik Markus	9141 Eberndorf	38,5	9.340	4,35	3,62	744	9,7
Dobrounig Thomas	9155 Neuhaus	47,0	9.620	4,14	3,58	743	9,7
Grundnig Margaretha/Meinhard	9431 St. Stefan/Lav.	4,8	9.310	4,49	3,47	741	13,1
Klösch Josef	9412 St. Margarethen/Lav.	25,6	9.352	4,33	3,59	741	8,4
Schwabl Johann	9722 Gummern	30,5	9.513	4,25	3,53	740	6,8
Drescher Eduard	9423 St. Georgen/Lav.	26,9	10.051	3,76	3,60	740	14,9
Steiner Johann	9832 Stall	37,7	9.488	4,23	3,56	739	15,4
Podesser Christa	9852 Trebesing	29,9	9.502	4,12	3,65	739	8,9



Kühe mit den höchsten Dauerleistungen Hauptbuch A

Betrieb	Anschrift	Name	FG %	Vater	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	Alter
Fritzer Christof	9702 Ferndorf	PRESCILLA		WATERBERG	142.228	5.858	4.991	16,1
Zarfl Barbara	9463 Reichenfels	SCHUBI		MALINT	137.301	5.821	4.676	13,6
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	VENUS	25	ILION	130.258	5.454	4.345	13,0
Fritzer Christof	9702 Ferndorf	FINA		ZAHNER	124.151	5.710	4.249	15,0
Podesser Christa	9852 Trebesing	MARA 25		WESPE	123.038	4.727	4.143	14,1
Zarfl Barbara	9463 Reichenfels	MONI	3,2	VANSTEIN	122.665	5.805	4.462	13,1
Rinner Gerlinde	9330 Althofen	ROMI		RUAP	121.668	4.918	3.970	15,2
Zarfl Barbara	9463 Reichenfels	JOHANNA	2,8	MANDY	121.355	7.274	4.456	10,9
Baumgartner Markus	9412 St. Margarethen/Lav.	HERMI		REMAL	120.485	4.767	3.855	15,5
Zarfl Barbara	9463 Reichenfels	HERZERL		GS DIADORA	119.511	4.554	3.955	10,1
Lassenberger Mathias	9341 Strassburg	FIOLA		GS PONAX	119.271	4.931	4.129	17,6
Raffalt Stefan Karl DI. Mag.	9413 St. Gertraud/Lav.	GARZELLE	9	ROLLETT	118.996	5.267	3.929	15,0
Lichtenegger Karin/Markus	9412 St. Margarethen/Lav.	INGA		HADES	116.185	5.377	4.075	12,1
Leitner Andreas	9300 St. Veit/Glan	FUERSTIN	6,2	WATERBERG	115.641	4.836	3.897	14,2
Weber Johannes	9411 St. Michael/Lav.	ROSE	5,8	MANITOBA	114.786	5.179	4.124	12,1
Schütz Alfons	9433 St. Andrä/Lav.	MAJA		LORENZ	113.622	4.860	4.137	16,0
Prugger Helmut	9852 Trebesing	LUSSI		WILLE	112.739	5.626	4.678	13,3
Kofler Herwig	9633 Reisach	NEVADA		MANFRED-ET	110.475	4.881	3.810	13,0
Stemberger Christopher	9653 Liesing/Les.	MORINA	9,9	HADES	107.915	4.205	3.933	10,8
Buttazoni Karl	9560 Feldkirchen	LILO	6,2	WALTER	106.868	4.065	3.896	13,7
Sattler Johann	9463 Reichenfels	LUPE		WAL	106.234	4.007	3.653	11,5
Gruber Thomas	9342 Gurk	ASTOLA		VANSTEIN	103.598	4.319	3.575	12,6
Steinkellner Hubert	9463 Reichenfels	BIANCA		ROIBOS	103.503	4.746	3.708	14,0
Opriessnig Johann	9103 Diex	TISSI	14	RUAP	102.091	4.313	3.369	15,5
Steiner Hannes	9710 Feistritz/Drau	HOLLAND		MARTL-DE	101.533	4.342	3.486	14,6
Schiechl Franz	9461 Prebl	SENTA	4,6	HOCKER - ET	101.072	4.661	3.720	13,6
Magerle Siegfried Werner	9423 St. Georgen	UTE	25	ZACKZACK	100.841	3.465	3.163	12,8
Drussnitzer Theresa	9711 Paternion	SONNE		ROIBOS	100.812	4.668	3.716	13,0
Drumbl Karl-Heinz	9633 Reisach	ZETA	11,1	RENDIT	100.782	4.274	3.480	15,6
Nössler Hubert	9411 St. Michael/Lav.	EUREKA		ILION	100.692	4.235	3.397	12,3
Rauchenwald Thomas Ing.	9560 Feldkirchen	SABINE		ROST	100.447	4.370	3.841	14,8
Harrich Rudolf	9100 Völkermarkt	RINGLOTTE		SEDAN	100.445	3.748	3.306	16,6
Truppe Richard/Daniela	9341 Strassburg	LIMONE	14	MONTE	100.107	4.272	3.629	14,6
Schiffer Stefan	9861 Eisentratten	BELLA		HOFER	99.616	4.206	3.568	12,1
Truppe Richard/Daniela	9341 Strassburg	LIANKA		HUTMANN	98.808	3.749	3.400	12,8
Jöbstl Simone/Johannes	9413 St. Gertraud/Lav.	LORINA	3,3	HADES	98.539	4.781	3.625	12,4
Lichtenegger Karin/Markus	9412 St. Margarethen/Lav.	ZARIN	11,1	GS MG	98.170	3.715	3.375	9,3
Lichtenegger Karin/Markus	9412 St. Margarethen/Lav.	NOTE		HUTERA	97.408	4.180	3.389	8,1
Zechner Denise	9555 Glanegg	RICKI	8,5	HUPSOL	97.392	3.893	3.207	12,0
Scherzer Reinhard Ing.	9711 Paternion	FUTURA		RALMESBACH	96.653	3.873	3.206	11,8

Kühe mit den höchsten Dauerleistungen Vorbuch C und D

Betrieb	Anschrift	Name	FG %	Vater	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	Alter
Weber Johannes	9411 St. Michael/Lav.	LORELEI	44,7	HORTLER	193.825	7.976	6.396	18,0
Penz Manfred	9451 Preitenegg	MIRNESSA	51,8	LICHTBLICK R	137.760	5.124	4.543	14,1
Schlatter Renate/Heinz	9433 St. Andrä/Lav.	SCHOLLE	50	FAMOS RED	124.267	4.356	3.862	12,0
Kogler Konrad	9212 Techelsberg	PHENO RED	54,7	AGENT RED	118.104	4.781	4.042	14,4
Klimbacher Bernhard	9061 Wölfnitz	TEA	50	STATIST RED	118.003	4.436	4.012	20,3
Schilcher Johannes	9451 Preitenegg	FLIEDER	43	GS RAU	115.451	4.737	4.092	12,7
Doler Josef	9451 Preitenegg	LORE	50	MAGISTO RED	115.231	5.742	4.308	15,0
Kreuzer Brigitte	9462 Bad St. Leonhard	SUMSI	41,5	PICKEL RED	110.886	4.959	3.822	14,6
Zarfl Barbara	9463 Reichenfels	GLUECKA	43,6	PICKEL RED	109.472	5.322	3.843	16,3
Truppe Andreas	9582 Latschach	LORE	37,5	SAMUT	109.320	4.175	3.571	13,5
Stückler Reinhard	9412 St.Margarethen/L.	EVITA	50	ROMSEL	107.841	4.149	3.594	14,2
Steinkellner Margit Sturm-St. Christian	9463 Reichenfels	BETRA	50	BACCULUM RED	107.832	4.058	3.583	14,0
Krainz Patrick	9112 Griffen	BAULA		HOREX	107.427	4.073	3.448	12,7
Stotter Gerold	9753 Lind/Drau	BELLA	50	JOTAN RED	105.289	4.640	3.616	12,2
Moser Franz	9361 St. Salvator	DORLI	46,9	GS DIONIS	104.958	4.745	3.636	15,7
Zauchner Jakob	9712 Fresach	GULPA	32	ROIBOS	102.327	4.693	4.008	12,3
Aichholzer Johannes	9701 Rothenthum	FELLI	28,1	REITER	102.169	4.156	3.643	13,3
Zarfl Barbara	9463 Reichenfels	LIAB	26,1	MULLER	101.678	4.628	3.299	11,7
Sepperer Franziska	9833 Rangersdorf	GINA	50	TRIOMPHE	101.413	4.324	3.515	10,8
Buttazoni Karl	9560 Feldkirchen	SISSI		ROMTELL	100.690	4.166	3.384	12,8
Mösslacher Michael Ing.	9633 Reisach	SINDY	41,5	PICKEL RED	100.087	4.022	3.635	13,5
Pirker Wolfgang	9542 Afritz am See	GITI	65,6	FREDEKIK RED	100.081	4.422	3.549	14,0

Kühe mit den höchsten Einzelleistungen Hauptbuch A

Betrieb	Anschrift	Name	FG %	Vater	Milch kg	Fett %	Eiweiß %	F+E kg	Lakt.
Zarfl Barbara	9463 Reichenfels	JOHANNA	2,8	MANDY	18.952	5,40	3,46	1.679	7
Lichtenegger Karin/Markus	9412 St.Margarethen/L.	NOTE		HUTERA	18.089	4,49	3,42	1.432	5
Zarfl Barbara	9463 Reichenfels	HERZERL		GS DIADORA	19.940	3,47	3,41	1.370	7
Lichtenegger Karin/Markus	9412 St.Margarethen/L.	NOBLESS	4,8	GS WERTVOLL	16.553	4,28	3,27	1.250	2
Lichtenegger Karin/Markus	9412 St.Margarethen/L.	GITTI	14,9	GS WERTVOLL	15.617	4,42	3,54	1.244	2
Lichtenegger Karin/Markus	9412 St.Margarethen/L.	DORTE		WILLE	14.381	4,93	3,69	1.239	5
Zarfl Barbara	9463 Reichenfels	SCHUBI		MALINT	17.042	4,02	3,23	1.236	10
Zarfl Barbara	9463 Reichenfels	FANTASIA	5,4	ZAUBERBERG	14.232	4,72	3,67	1.194	4
Lichtenegger Karin/Markus	9412 St.Margarethen/L.	ZARIN	11,1	GS MG	15.910	4,09	3,27	1.172	6

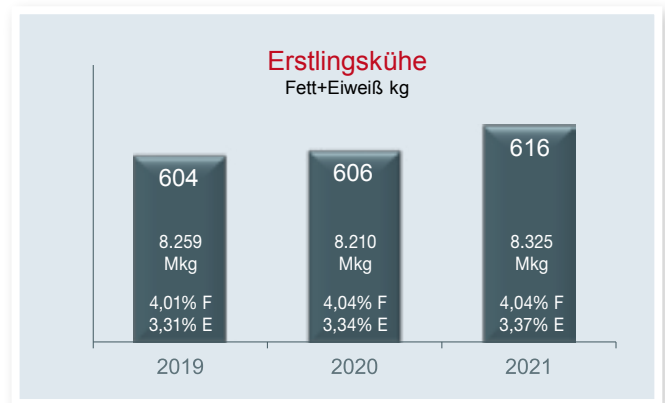
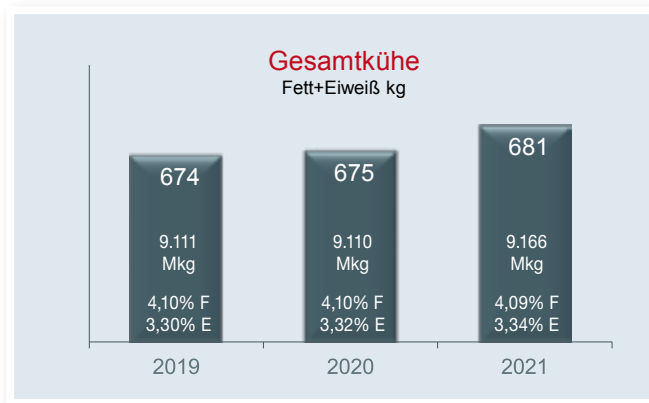


Betrieb	Anschrift	Name	FG %	Vater	Milch kg	Fett %	Eiweiß %	F+E kg	Lakt.
Lichtenegger Karin/Markus	9412 St.Margarethen/L.	BIENE	7,7	MOZARELLA	14.075	4,52	3,78	1.167	1
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	ALPHA	3,7	GS IHC	13.560	4,78	3,83	1.167	4
Zarfl Barbara	9463 Reichenfels	MONI	3,2	VANSTEIN	12.997	5,26	3,72	1.166	9
Radl Ewald	9431 St.Stefan/Lav.	CARO	12,5	HURLY	14.175	4,56	3,66	1.165	3
Weber Johannes	9411 St.Michael/Lav.	BRUNHILDE		HERZ	13.930	4,65	3,61	1.151	3
Lichtenegger Karin/Markus	9412 St.Margarethen/L.	LILLI	13,4	BRINK	15.055	4,28	3,36	1.150	5
Zarfl Barbara	9463 Reichenfels	JULIA		SILVERSTAR	14.724	4,33	3,47	1.149	4
Zarfl Barbara	9463 Reichenfels	HERMI	7,5	EVEREST	15.306	4,16	3,33	1.147	4
Radl Ewald	9431 St. Stefan/Lav.	HILDE	3,6	MANUAP	13.850	4,55	3,73	1.146	2
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	ANKE	4,3	HURRICAN	14.687	4,17	3,63	1.145	4
Lichtenegger Karin/Markus	9412 St.Margarethen/L.	ZSANETT	4,7	VEUERWERK	13.096	4,64	4,07	1.140	3
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	ZUCKERPUPPE		HUBRAUM	15.041	3,88	3,65	1.132	2
Weber Johannes	9411 St.Michael/Lav.	BIANKA	19,1	SYMPOSIUM	15.199	4,12	3,28	1.124	3
Lichtenegger Karin/Markus	9412 St.Margarethen/L.	SCHWALBE	18,9	GS PANDORA	14.467	4,08	3,68	1.122	4
Lichtenegger Karin/Markus	9412 St.Margarethen/L.	ISABELLA		WABAN	14.598	4,01	3,66	1.119	3
Freidl Johanna/Stefan	9411 St. Michael/Lav.	SORYA	21,1	WATL	15.211	3,80	3,56	1.119	3
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	ANNIKA		GS WOHLTAT	14.503	4,18	3,49	1.112	4
Stemberger Christopher	9653 Liesing/Les.	MORINA	9,9	HADES	14.861	3,82	3,65	1.111	7
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	FLOCKE	10,6	DOUGLAS	15.054	3,91	3,46	1.110	3
Lichtenegger Karin/Markus	9412 St.Margarethen/L.	ZENZI	4,1	MANIGO	12.882	4,85	3,71	1.103	4
Lichtenegger Karin/Markus	9412 St.Margarethen/L.	BIBI	3,9	GS WOHLTAT	12.814	4,74	3,87	1.103	3
Weber Johannes	9411 St. Michael/Lav.	SIGRUN	15,3	GS WATTKING	13.922	4,49	3,41	1.099	2
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	VLADISLAVKA	14,5	MINT	14.456	3,97	3,61	1.096	3
Lichtenegger Karin/Markus	9412 St.Margarethen/L.	ZILLI	9,4	GS VETTEL	15.234	3,78	3,40	1.094	5
Pichler Brigitte	9433 St.Andrä/Lav.	FINNI	9,3	HUTERA	11.301	5,58	4,07	1.091	4
Zauchner Jakob	9712 Fresach	VERONIKA	8,5	WALDBRAND	12.140	5,37	3,60	1.090	4
Zauchner Jakob	9712 Fresach	BRENDI		DUPLO	11.945	5,56	3,53	1.086	4
Weber Johannes	9411 St.Michael/Lav.	BLUME 2	7,9	MINT	11.259	5,88	3,77	1.086	3
Lichtenegger Karin/Markus	9412 St.Margarethen/L.	ZIRBE	4,1	MANIGO	14.548	4,04	3,38	1.079	5
Lichtenegger Karin/Markus	9412 St.Margarethen/L.	ZOFE	16,1	GS HERZBLUT	12.860	4,70	3,62	1.070	1
Lichtenegger Karin/Markus	9412 St.Margarethen/L.	INGA		HADES	13.103	4,61	3,52	1.065	9
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	PAULA	12	GS RAVE	14.471	4,00	3,36	1.065	2
Weber Johannes	9411 St.Michael/Lav.	BALSA		HERZSCHLAG	12.091	5,11	3,69	1.064	3
Schönhart Daniela/Matthias	9412 St.Margarethen/L.	RANYA	14,5	GS MOUNTEVER	12.603	5,01	3,42	1.063	4
Radl Ewald	9431 St. Stefan/Lav.	BARRI		POLAROID	13.523	4,28	3,58	1.062	3
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	VENUS	25	ILION	13.259	4,51	3,46	1.057	10
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	GINA	6,2	HERZSCHLAG	13.618	4,06	3,70	1.057	2
Sattler Johann	9463 Reichenfels	LIRA		WATT	12.410	4,74	3,74	1.053	3
Radl Ewald	9431 St.Stefan/Lav.	ELSA		ZAUBER	12.924	4,63	3,48	1.048	4
Zarfl Barbara	9463 Reichenfels	EDELWEISS	10,3	GS DIONIS	14.325	4,10	3,21	1.048	7
Kofler Herwig	9633 Reisach	GRANDIOSA	5,8	WABAN	12.334	4,66	3,83	1.047	4

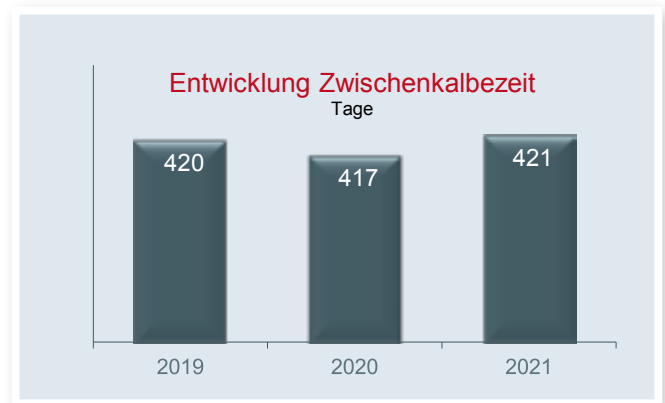
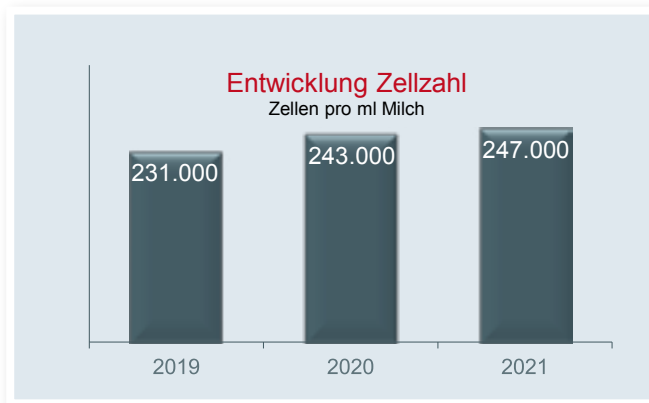
Kühe mit den höchsten Erstlingsleistungen Hauptbuch A

Betrieb	Anschrift	Name	FG %	Vater	Milch kg	Fett %	Eiweiß %	F+E kg
Lichtenegger Karin/Markus	9412 St.Margarethen/L.	BIENE	7,7	MOZARELLA	14.075	4,52	3,78	1.167
Lichtenegger Karin/Markus	9412 St.Margarethen/L.	ZOFE	16,1	GS HERZBLUT	12.860	4,70	3,62	1.070
Lichtenegger Karin/Markus	9412 St.Margarethen/L.	REBEKA	16,2	GS WRIGLEY	14.051	3,79	3,38	1.007
Weber Johannes	9411 St. Michael/Lav.	BELLA	9,5	IMPERATIV	10.491	5,84	3,60	990
Zarfl Barbara	9463 Reichenfels	TINA	9,1	ROCKIMPARK	11.736	4,48	3,53	940
Lichtenegger Karin/Markus	9412 St.Margarethen/L.	BRADA	11,4	GS VERY GOOD	12.308	4,03	3,58	937
Zarfl Barbara	9463 Reichenfels	LARA	13	HUTERA	9.913	5,96	3,33	922
Payer Manfred Armin	9433 St. Andrä/Lav.	SKY		REMMEL	10.524	4,83	3,80	907
Radl Ewald	9431 St. Stefan/Lav.	ROMI		HUTILL	11.186	4,38	3,66	899
Lichtenegger Karin/Markus	9412 St.Margarethen/L.	SARA	16,6	MISJOE	11.451	4,05	3,71	889
Weber Johannes	9411 St. Michael/Lav.	LAURA	6,8	HEIKO	10.954	4,61	3,50	888
Weber Johannes	9411 St. Michael/Lav.	MARIKA	4,4	GS HERZBLUT	10.750	4,86	3,33	881
Weber Johannes	9411 St. Michael/Lav.	MONDI	9,7	GS WERTVOLL	11.723	4,26	3,25	880
Weber Johannes	9411 St. Michael/Lav.	FORINA	6,2	HUGOBOSS	10.208	4,96	3,65	879
Weber Johannes	9411 St. Michael/Lav.	ZWETTL	15,6	MAHANGO	11.181	4,46	3,36	874
Truskaller Georg Franz	9854 Malta	LONI	4,2	JANDA	10.941	4,23	3,68	866
Neuschitzer Norbert	9871 Seeboden	ALMA		HUMPERT	10.005	5,16	3,49	865
Weber Johannes	9411 St. Michael/Lav.	HAITI	8,9	DELL	9.464	5,28	3,85	864
Maurer Franz Dr.	9451 Preitenegg	INA		HARIBO	9.535	5,04	3,99	861
Radl Ewald	9431 St. Stefan/Lav.	ANSEL		HERZOG	11.001	4,20	3,61	859
Lichtenegger Karin/Markus	9412 St.Margarethen/L.	SABRINA	13,2	MOZARELLA	11.668	3,72	3,62	857
Kienzl Edith Elisabeth	9413 St. Gertraud/Lav.	GRELLA	3,6	WELCOME	11.075	4,02	3,70	855
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	VANESSA	7,2	HARIBO	10.327	4,40	3,82	848
Radl Ewald	9431 St. Stefan/Lav.	MILLI		HUTILL	10.227	4,42	3,87	848
Stemberger Christopher	9653 Liesing/Les.	ROSA		HERZSCHLAG	10.521	4,45	3,59	846
Radl Ewald	9431 St. Stefan/Lav.	ASTARIX		MIRACULIX	9.884	4,84	3,69	843
Lichtenegger Karin/Markus	9412 St.Margarethen/L.	MICHELLE	14,3	GS INROS	12.573	3,31	3,39	843
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	GRACE		HUTILL	9.796	4,75	3,82	839
Weber Johannes	9411 St. Michael/Lav.	FALKE	7	PERFEKT	11.041	4,23	3,37	839
Lichtenegger Karin/Markus	9412 St.Margarethen/L.	GLOCKE		GS WATTKING	11.047	3,89	3,66	834
Zarfl Barbara	9463 Reichenfels	SARAH	15,5	MAHANGO	11.065	4,26	3,27	833
Schlatta Gerlinde	9431 St. Stefan/Lav.	ANNASTASIA	3,5	GS HERZBLUT	11.014	4,02	3,48	826
Kronawetter Andreas	9713 Zlan	EGGE		HERZSCHLAG	10.812	4,04	3,60	825
Daniel Johannes	9112 Griffen	GAMSI	10,9	HERZSCHLAG	11.152	3,98	3,38	821
Prugger Helmut	9852 Trebesing	LEONIE		MONUMENTAL	10.614	3,92	3,81	821
Theuermann Gerald	9431 St. Stefan/Lav.	SUMITA	10,3	MANDRIN	10.017	4,40	3,77	818
Radl Ewald	9431 St. Stefan/Lav.	FEDA	3,6	WELCOME	8.704	5,46	3,94	818
Lamprecht Sonja	9155 Neuhaus	BARBARA		HUERDE	9.959	5,12	3,08	817
Stückler Martin Peter Dipl.-Ing.	9461 Prebl	ZOFE-ET		GS DER BESTE	11.259	3,85	3,40	816
Schönhart Daniela/Matthias	9412 St.Margarethen/L.	MILLI		GS ENJO	10.769	4,22	3,35	816





Betriebe: 424 (-6), Betriebe mit Haupttrasse Holstein: 170 (-4), HB-Kühe: 6.406 (-90)



Beste Betriebe Zellzahl

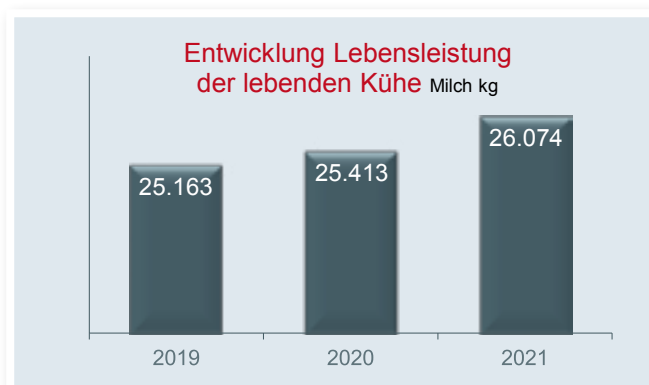
mindestens 3 Kühe

Betrieb	Anschrift	Kuhzahl	Zellzahl
Oberegger Wolfgang	9852 Trebesing	17,3	51.000
Drussnitzer Theresa	9711 Paternion	7,8	54.000
Trattler-Stratznig Daniela	9632 Kirchbach	22,4	54.000

Beste Betriebe Zwischenkalbezeit

mindestens 3 Kühe, Abkalbequote > 80%

Betrieb	Anschrift	Kuhzahl	ZWKZ
Breitenhuber Gunter	9371 Brückl	22,6	347
Hipfl Maria	9412 St.Margarethen/L.	9,9	349
Oberegger Wolfgang	9852 Trebesing	17,3	358



Beste Betriebe Lebensleistung

mindestens 3 Kühe

Betrieb	Anschrift	Kuhzahl	Lebensleistung
Posautz Josef Ing.	9721 Weissenstein	12,6	50.204
Ulbing Richard	9500 Villach	19,4	43.312
Gasser Waltraud	9710 Feistritz/Drau	45,1	42.536
Biobauernhof Ertl/Jester	9800 Spittal/Drau	39,0	41.220
Stotter Gerold	9753 Lind/Drau	29,8	38.729

Betriebe mit den höchsten Herden-Durchschnittsleistungen mindestens 3 Kühe

Betrieb	Anschrift	Kuhzahl	Milch kg	Fett %	Eiweiß %	F+E kg	Trocken Tage %
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	16,1	14.272	4,08	3,55	1089	8,6
Freidl Johanna u. Stefan	9411 St. Michael/Lav.	40,9	12.613	4,77	3,62	1058	10,3
Pirker Wolfgang	9560 Feldkirchen	43,2	12.373	4,12	3,53	946	10,4
Gasser Waltraud	9710 Feistritz/Drau	45,1	12.982	3,93	3,32	941	11,1
Brunner Erhard	9300 St. Veit/Glan	51,1	12.576	3,88	3,53	932	9,3
Possegger Erwin	9712 Fresach	25,6	11.605	4,36	3,62	926	5,5
Sinnigen Stefan	9535 Schiefling/See	33,3	11.351	4,53	3,55	918	8,9
Tschinder Stefan	9560 Feldkirchen	42,8	11.597	4,26	3,53	904	8,0
Greiler Walter	9374 Wieting	135,5	11.942	4,11	3,42	900	6,8
Jank Johann	9062 Moosburg	104,7	11.398	4,28	3,59	897	8,1
Schurian Manfred Ing.	9062 Moosburg	3,0	11.462	4,34	3,40	887	11,5
Isak Erwin	9112 Griffen	15,8	11.342	4,21	3,53	878	10,2
Stotter Gerold	9753 Lind/Drau	29,8	11.363	4,26	3,45	876	12,2
Keuschnig Claudia	9711 Paternion	34,8	11.466	4,13	3,50	875	10,8
Eberhard Michael	9431 Wolfsberg	3,0	11.264	4,15	3,59	871	10,9
Jöbstl Heinz	9334 Guttaring	7,9	11.444	4,37	3,24	871	8,4
Petschar Stefan	9722 Gummern	6,2	11.727	3,99	3,43	871	6,3
Spendel Dominik Ing.	9470 Sankt Paul im Lav.	51,1	11.133	4,13	3,60	861	13,2
Drussnitzer Theresa	9711 Paternion	7,8	12.149	3,61	3,47	860	9,5
Ruppnig Walter	9560 Feldkirchen	30,2	10.852	4,32	3,51	850	7,0
Kraschl Rupert	9523 Villach-Landskron	23,7	10.623	4,40	3,58	847	7,3
Mitterdorfer Jürgen Ing.	9341 Strassburg	70,1	11.240	4,05	3,47	846	11,9
Neurad Josef	9411 St. Michael/Lav.	33,9	11.050	4,19	3,44	844	10,6
Kofler Simone Maria	9536 Velden	39,6	10.831	4,24	3,55	844	10,2
Assinger Stefan	9624 Egg/Hermagor	32,2	11.358	4,09	3,30	839	9,9
Baumgartner Markus	9412 Wolfsberg	18,0	10.925	4,25	3,42	838	12,7
Kohlmayer Marie-Luise	9220 Velden	47,0	11.313	4,01	3,40	838	8,3
Missoni Barbara	9560 Feldkirchen	33,9	11.108	4,09	3,42	834	9,1

Kühe mit den höchsten Dauerleistungen Hauptbuch A

Betrieb	Anschrift	Name	Vater	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	Alter
Gasser Waltraud	9710 Feistritz/Drau	NELLY	MTOTO	226.032	8.063	7.130	16,4
Mayer Josef Ing.	9721 Weissenstein	BERMUDA	MTOTO	147.824	5.553	4.559	16,4
Assinger Stefan	9624 Egg/Hermagor	JESSI	SANDRO	144.643	6.075	4.673	14,7
Keuschnig Claudia	9711 Paternion	ODINE	LAUDAN	142.292	5.218	4.395	12,7
Hinteregger Herwig	9560 Feldkirchen	PAULINE	BOSS IRON	140.053	4.927	4.080	17,4
Lauritsch Franz jun.	9536 St. Egyden	RESI	FREDERIK RED	135.606	4.933	4.646	14,5
Mayer Josef Ing.	9721 Weissenstein	CAROLA	LUCKY STAR	128.307	6.125	4.218	14,3

Betrieb	Anschrift	Name	Vater	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	Alter
Gasser Waltraud	9710 Feistritz/Drau	SAPHIRA	GERARD	122.394	4.282	3.954	10,0
Oberegger Wolfgang	9852 Trebesing	ZITTA	ZINFANDEL	120.298	5.188	3.936	14,7
Frank Adam	9711 Paternion	MILKA EX - 90GIBOR		115.927	4.259	3.983	12,1
Greiler Walter	9374 Wieting	RAPUNZEL	MAVERICK	115.049	5.425	3.972	13,8
Pirker Gerhard	9556 Liebenfels	ALEXA	FORD	114.994	4.002	3.526	11,8
Keuschnig Claudia	9711 Paternion	ODETTE	TERMINATOR	111.685	4.763	3.629	13,5
Mayer Josef Ing.	9721 Weissenstein	DOMENIKA	MANAGER	111.347	4.985	3.727	12,9
Berger Hermann	9753 Lind/Drau	BERIT	BRITT	110.799	3.812	3.297	13,8
Grojer Friedrich DI	9374 Wieting	ROCKET	FORD	109.184	4.453	3.619	11,8
Köfer Markus	9220 Velden	JAVA	JEBADIAH	108.188	5.064	3.755	12,0
Spendel Dominik Ing.	9470 Sankt Paul i.L.	ARABELLA	STAR-LEADER	106.901	4.527	3.526	15,2
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	ROSI	ASHLAR	106.844	4.542	3.764	10,4
Piwonka Hannes	9800 Spittal/Drau	RITA	GIBOR	105.611	4.026	3.472	12,5
Piwonka Hannes	9800 Spittal/Drau	RISPE DNA	LIBERAL	104.955	4.533	3.517	13,4
Mayer Josef Ing.	9721 Weissenstein	CARIBA	BACCULUM Red	104.934	4.602	3.386	11,7
Wiltsche Hubert	9462 Bad St. Leonhard	SCHOENELLE AVANTI RED		104.843	3.898	3.277	12,5
Baumgartner Markus	9412 Wolfsberg	SABRINA	LEE	104.745	5.131	3.610	13,8
Strassonig Siegrun	9062 Moosburg	FEWA	LAUDAN	104.203	4.034	3.689	12,2
Fahrendorfer Milchh.	9220 Velden	ARA	RAMOS	103.549	4.157	3.344	11,5
Gasser Waltraud	9710 Feistritz/Drau	LOU ANN	GABINO	103.313	3.964	3.379	9,9
Piwonka Hannes	9800 Spittal/Drau	ILSE	DELIGHT	103.255	4.012	3.459	13,2

Kühe mit den höchsten Einzelleistungen Hauptbuch A

Betrieb	Anschrift	Name	Vater	Milch kg	Fett %	Eiweiß %	F+E kg	Lakt.
Freidl Johanna/Stefan	9411 St. Michael/Lav.	INGRID	ELECTRON	14.907	5,18	3,54	1.300	3
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	SELINA	DEFOE RED	16.929	4,05	3,19	1.225	4
Freidl Johanna/Stefan	9411 St. Michael/Lav.	LILLY	JETT AIR	14.641	4,82	3,50	1.218	4
Sinnigen Stefan	9535 Schiefing/See	ENI	WYMAN	13.756	5,16	3,53	1.196	3
Spendel Dominik Ing.	9470 Sankt Paul/Lav.	DANI	LUMB	13.802	4,97	3,69	1.195	3
Pirker Wolfgang	9560 Feldkirchen	STORY	END STORY	16.534	3,94	3,17	1.175	4
Kraschl Rupert	9523 Landskron	CARINA	FROSTY	15.195	4,58	3,13	1.172	5
Possegger Erwin	9712 Fresach	MIENE	ARMSTRONG	13.547	4,96	3,58	1.157	3
Brunner Erhard	9300 St. Veit/Glan	MIRABELL	SUDAN	16.545	3,56	3,41	1.154	3
Rinner Gerlinde	9330 Althofen	ROSINE	YORICK	14.470	4,45	3,47	1.147	2
Brunner Erhard	9300 St. Veit/Glan	BEATE	SNOW - ET	17.440	3,54	3,01	1.143	3
Gasser Waltraud	9710 Feistritz/Drau	FLORENTIN	MCCUTCHEN	15.933	3,93	3,24	1.143	2
Freidl Johanna/Stefan	9411 St. Michael/Lav.	SULEIKA	MET	14.695	4,32	3,43	1.139	3
Gasser Waltraud	9710 Feistritz/Drau	REDLOVE	LARON RED	13.996	4,97	3,16	1.138	5
Freidl Johanna/Stefan	9411 St. Michael/Lav.	MASCHA	BAXTINO	14.401	4,47	3,39	1.133	3
Tschinder Stefan	9560 Feldkirchen	GWENDOLIN	GOLDENDREAMS	13.426	4,86	3,54	1.128	3

Betrieb	Anschrift	Name	Vater	Milch kg	Fett %	Eiweiß %	F+E kg	Lakt.
Wellik Josef	9062 Moosburg	51	COUNTY	14.291	4,33	3,56	1.128	2
Tschinder Stefan	9560 Feldkirchen	KELLY	WYMAN	13.047	4,89	3,70	1.121	5
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	ILVI	LACOSTE RED	14.510	4,02	3,69	1.119	4
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	RACEL	MC COY	15.744	3,88	3,22	1.118	2
Greiler Walter	9374 Wieting	ULPE	PENNY	15.672	3,75	3,34	1.112	1
Kraschl Rupert	9523 Landskron	DOMINA	EDEN	13.334	4,74	3,60	1.111	2
Mucher Maria	9100 Völkermarkt	LILO ESTA	RANGER	12.694	5,15	3,59	1.110	3
Pirker Wolfgang	9560 Feldkirchen	GLORIA	PAT RED	15.444	3,82	3,36	1.108	2
Freidl Johanna/Stefan	9411 St. Michael/Lav.	BROOKE	LOVER RED	12.667	4,83	3,92	1.108	3
Baumgartner Markus	9412 Wolfsberg	SAMY	JANGO	13.960	4,79	3,13	1.105	6
Freidl Johanna/Stefan	9411 St. Michael/Lav.	INGA	TOYSTORY	14.931	4,11	3,23	1.097	3
Sinnigen Stefan	9535 Schiefling/See	MADDISON	SNOWMASTER	14.871	4,23	3,13	1.095	5
Kofler Simone	9536 St. Egyden	KNOLLE	APPLE RED	12.773	5,05	3,52	1.094	4
Pirker Wolfgang	9560 Feldkirchen	RED SCARLETT	AMOR RED	13.882	4,04	3,82	1.092	5
Freidl Johanna/Stefan	9411 St. Michael/Lav.	SANDRIN	MET	13.295	4,66	3,55	1.092	2
Tschinder Stefan	9560 Feldkirchen	LENI	CALIBRATE	14.845	3,83	3,51	1.089	2
Grojer Friedrich DI	9374 Wieting	HEDWIG	WYMAN	14.942	3,77	3,47	1.081	4
Spendel Dominik Ing.	9470 Sankt Paul/Lav.	KARLA	MINCIO	15.112	3,83	3,32	1.081	3
Grojer Friedrich DI	9374 Wieting	HAVANUR	ARMSTRONG	16.110	3,33	3,37	1.079	5
Spendel Dominik Ing.	9470 Sankt Paul/Lav.	PETSY	LAUTHORITY	16.183	3,44	3,20	1.075	4

Kühe mit den höchsten Erstlingsleistungen Hauptbuch A

Betrieb	Anschrift	Name	Vater	Milch kg	Fett %	Eiweiß %	F+E kg
Greiler Walter	9374 Wieting	ULPE	PENNY	15.672	3,75	3,34	1.112
Freidl Johanna/Stefan	9411 St. Michael/Lav.	WALEAH	JAREB	13.334	4,29	3,57	1.048
Possegger Erwin	9712 Fresach	IRENE	STARMAKER	14.688	3,46	3,53	1.026
Grojer Friedrich DI	9374 Klein Sankt Paul	ANNEGRET	ROXY BAL	13.450	3,82	3,69	1.010
Greiler Walter	9374 Wieting	SABRINA	PENNY	12.902	4,28	3,43	995
Jank Johann	9062 Moosburg	101	ROXY BAL	12.091	4,39	3,67	974
Greiler Walter	9374 Wieting	LANZE	ADMIRAL	11.487	4,73	3,73	972
Pirker Wolfgang	9560 Feldkirchen	ESMERALDA	MOGUL	11.744	4,67	3,56	966
Tschinder Stefan	9560 Feldkirchen	ROSINA	COMO	12.034	4,25	3,63	949
Freidl Johanna/Stefan	9411 St. Michael/Lav.	BEA	WINTERBOY	12.635	4,06	3,41	943
Freidl Johanna/Stefan	9411 St. Michael/Lav.	MADISON	BREAKER RC	11.568	4,64	3,44	935
Freidl Johanna/Stefan	9411 St. Michael/Lav.	LYNN	EMS RED	11.521	4,53	3,41	915
Freidl Johanna/Stefan	9411 St. Michael/Lav.	MARINA	LINDELL	12.330	4,03	3,35	910
Spanring Herwig Ing.	9500 Villach	73	EPIC	12.412	3,89	3,43	909
Jank Johann	9062 Moosburg	45	CHASSY	11.597	4,24	3,58	907
Pirker Wolfgang	9560 Feldkirchen	KOLUMBIA	FACEBOOK	11.867	4,08	3,55	905
Freidl Johanna/Stefan	9411 St. Michael/Lav.	LINA	WINTERBOY	11.318	4,54	3,42	900

Betrieb	Anschrift	Name	Vater	Milch kg	Fett %	Eiweiß %	F+E kg
Winkler Hans-Jörg	9710 Feistritz/Drau	WH 42	APPLEBOY RED	11.769	4,16	3,43	894
Jank Johann	9062 Moosburg	103	LAWMAN	11.285	4,29	3,53	882
Greinig Thomas	9560 Feldkirchen	SABINE	UNIX	11.914	4,16	3,21	878
Greiler Walter	9374 Wieting	ZACKI	MILITO	12.124	3,77	3,44	875
Greiler Walter	9374 Wieting	ZAMIRA	PENNY	12.179	3,89	3,25	869
Jank Johann	9062 Moosburg	55	LAWMAN	10.867	4,30	3,69	869
Jank Johann	9062 Moosburg	82	CHASSY	11.114	4,24	3,58	869
Pirker Wolfgang	9560 Feldkirchen	MOMO	AVALANCHE	10.573	4,54	3,66	867
Brandner Peter	9761 Greifenburg	MAYA	BREAKER RC	11.845	3,94	3,36	865
Pirker Wolfgang	9560 Feldkirchen	ESTELLE	EDEN	11.565	4,11	3,34	862
Neurad Josef	9411 St. Michael/Lav.	RONJA	BEART	11.287	4,08	3,56	862
Wellik Josef	9062 Moosburg	24	COUNTY	10.972	4,29	3,54	860
Lesiak Michael	9161 Maria Rain	HERIKA	HERCULES	10.703	4,47	3,55	858
Greiler Walter	9374 Wieting	ZIRBEL	FROSTY	12.045	3,80	3,27	851

Holstein Osttirol

Betriebe mit den höchsten Herden-Durchschnittsleistungen mindestens 3 Kühe

Betrieb	Anschrift	Kuhzahl	Milch kg	Fett %	Eiweiß %	F+E kg	Trocken Tage %
Totschnig Thomas	9907 Tristach	37,6	11.338	4,30	3,44	877	7,4
Wallensteiner Wilfried	9990 Nussdorf	9,9	8.813	4,27	3,39	675	9,4
Ortner Franz	9913 Abfaltersbach	6,8	8.262	3,88	3,24	588	5,1

Kühe mit den höchsten Dauerleistungen Hauptbuch A

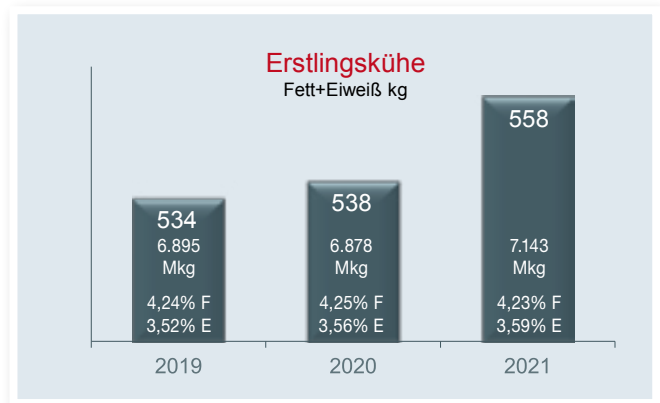
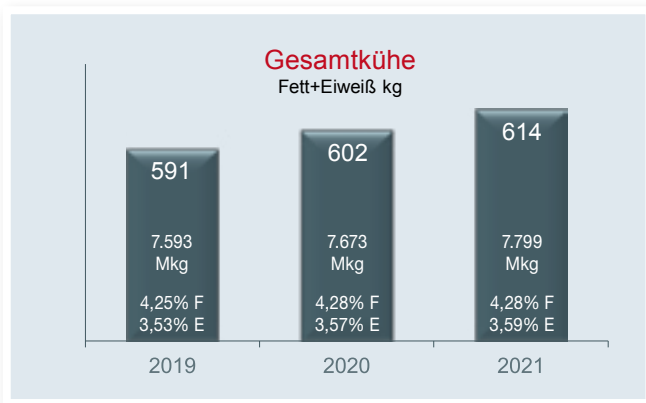
Betrieb	Anschrift	Name	Vater	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	Alter
Totschnig Thomas	9907 Tristach	ALICE 2	AEROCERF	120.048	4.963	3.658	13,3
Totschnig Thomas	9907 Tristach	AROSA	ZENITH	103.036	4.101	3.388	10,1
Totschnig Thomas	9907 Tristach	ASISA	MR. SAM	102.917	3.984	3.225	10,6

Kühe mit den höchsten Einzelleistungen Hauptbuch A

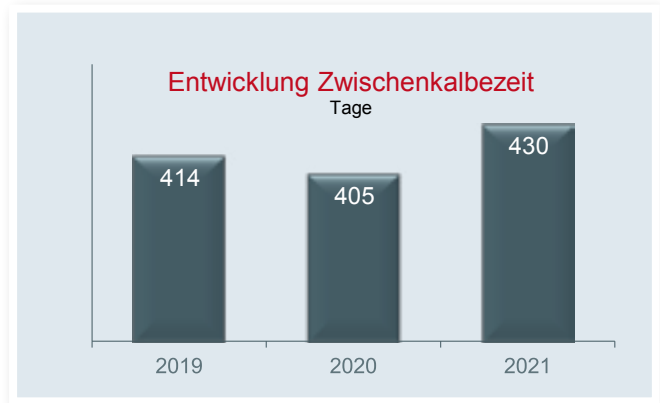
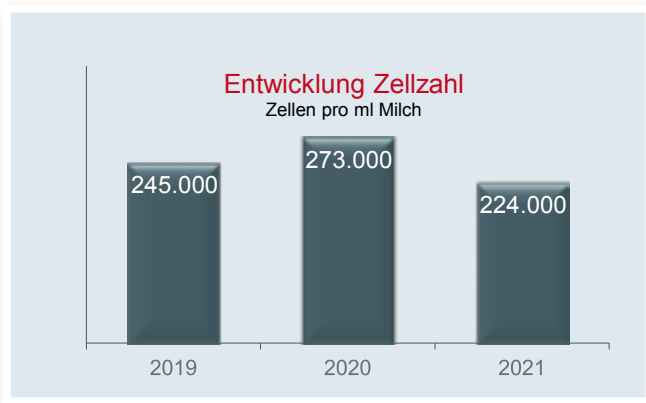
Betrieb	Anschrift	Name	Vater	Milch kg	Fett %	Eiweiß %	F+E kg	Lakt.
Totschnig Thomas	9907 Tristach	ASHLEY	EPIC	13.709	4,00	3,46	1.023	2
Totschnig Thomas	9907 Tristach	ISETTA 2	G-DREAMS	12.903	4,23	3,46	992	3
Totschnig Thomas	9907 Tristach	AURORA	MONTARI	11.890	4,58	3,70	984	4

Kühe mit den höchsten Erstlingsleistungen Hauptbuch A

Betrieb	Anschrift	Name	Vater	Milch kg	Fett %	Eiweiß %	F+E kg
Totschnig Thomas	9907 Tristach	AIMEE	FACEBOOK	11.567	3,95	3,30	839
Totschnig Thomas	9907 Tristach	APOLLONIA	EPIC	10.114	4,67	3,41	817
Totschnig Thomas	9907 Tristach	GINA	ROXY BAL	10.201	3,98	3,56	769



Betriebe: 165 (+6), Betriebe mit Haupttrasse Brown Swiss: 64 (-4), HB-Kühe: 1.693 (-28)



Beste Betriebe Zellzahl

mindestens 3 Kühe

Betrieb	Anschrift	Kuhzahl	Zellzahl
Mörtl Rudolf	9651 Kötschach	7,6	41.000
Wilhelmer Konrad	9654 Lesachtal	6,4	43.000
HBLA Pitzelstätten	9061 Klagenfurt	6,7	47.000

Beste Betriebe Zwischenkalbezeit

mindestens 3 Kühe, Abkalbequote > 80%

Betrieb	Anschrift	Kuhzahl	ZWKZ
Theuermann Robert	9431 St.Stefan/Lav	4,5	349
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	5,3	364
Martin Benjamin	9632 Kirchbach	17,7	381



Beste Betriebe Lebensleistung

mindestens 3 Kühe

Betrieb	Anschrift	Kuhzahl	Lebensleistung
Themel Gottfried	9624 Hermagor	6,9	37.492
Olsacher Jürgen	9521 Treffen	26,9	36.322
Leopold Helmut DI	9431 Wolfsberg	20,6	35.738
Steinacher Dominik	9851 Lendorf	18,3	34.077
Herzog Michael	9632 Kirchbach	12,2	33.150

Betriebe mit den höchsten Herden-Durchschnittsleistungen mindestens 3 Kühe

Betrieb	Anschrift	Kuh-zahl	Milch kg	Fett %	Eiweiß %	F+E kg	Trocken Tage %
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	5,3	12.010	4,63	3,83	1016	11,3
Dragaschnig Franz	9231 Köstenberg	44,2	9.835	4,62	4,09	857	6,1
Guggenberger Hannes M.	9712 Fresach	21,6	10.428	4,34	3,88	857	7,4
Mörtl Michael	9651 St. Jakob/Les.	31,7	10.373	4,44	3,73	847	8,8
Kalcher Michael	9433 St. Andrä/Lav.	31,0	9.151	4,76	3,85	788	8,3
Theuermann Robert	9431 St. Stefan/Lav.	4,5	9.325	4,71	3,73	787	10,1
Lex Christian	9615 Görtschach	36,8	9.418	4,45	3,89	785	9,5
Petschar Stefan	9722 Gummern	45,7	9.615	4,24	3,78	772	13,5
Kraschl Rupert	9523 Villach-Landskron	13,4	9.443	4,52	3,64	771	8,9
Koplenig Johann	9620 Gitschtal	38,1	9.178	4,60	3,79	770	8,4
Winkler Hans-Jörg	9710 Feistritz/Drau	4,2	8.969	4,69	3,88	769	5,9
Gallob Florian	9586 Fürnitz	58,9	9.660	4,21	3,70	764	7,2
Hartlieb Peter	9805 Baldramsdorf	28,1	9.735	4,20	3,65	764	10,7
Themel Gottfried	9624 Egg/Hermagor	6,9	10.002	3,93	3,62	755	13,9
Tatschl Franz	9413 St. Gertraud/Lav.	46,1	9.256	4,42	3,73	754	6,3
Luser Marika	9640 Kötschach-Mauthen	52,4	9.143	4,54	3,57	742	11,8
Wallner Gebhard	9710 Feistritz/Drau	16,6	9.155	4,28	3,77	737	4,7
Hassler Hannes	9411 St. Michael/Lav.	13,6	8.599	4,81	3,70	732	5,3

Kühe mit den höchsten Dauerleistungen Hauptbuch A

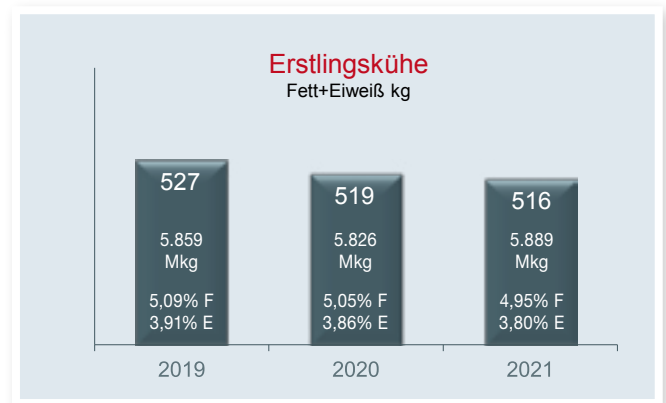
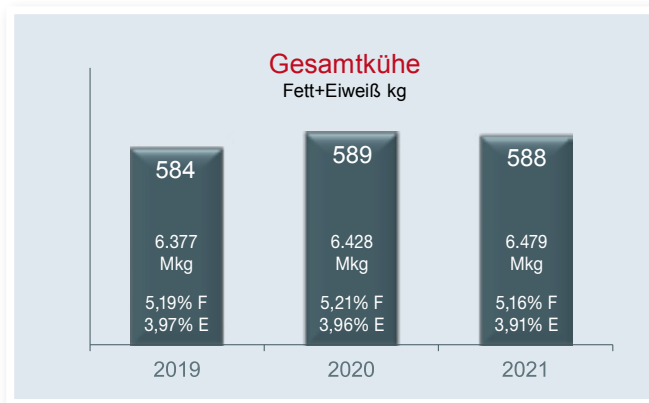
Betrieb	Anschrift	Name	Vater	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	Alter
Lackner Martina	9710 Feistritz/Drau	WEISEBLUME	PRESIDENT ET	132.449	5.587	4.595	17,3
Tatschl Franz	9413 St. Gertraud/Lav.	LESTER	HUSIR	111.423	4.775	3.769	13,0
Guggenberger Hannes M.	9712 Fresach	ANTONIA	GS PUCK	111.277	5.244	3.855	16,1
Leopold Helmut DI	9431 St. Stefan/Lav.	HEMMA	DOM	108.348	4.327	3.747	15,3
Kampl Michael	9300 St. Veit/Glan	GADINA	PRONTO	106.709	5.203	4.070	14,2
Tatschl Franz	9413 St. Gertraud/Lav.	LINDSAY	WONDER	104.799	4.833	3.764	13,2
Olsacher Jürgen	9521 Treffen	ANNI	EROS	104.163	3.527	3.572	16,4
Sauer Helga	9112 Griffen	SCHWALBE	HUSIR	101.396	3.892	3.554	12,2
Kampl Michael	9300 St. Veit/Glan	GERMANA	PRONTO	98.241	4.219	3.753	16,8
Dragaschnig Franz	9231 Köstenberg	BRUNELLA	PARTY	98.123	4.213	3.668	12,1
Tatschl Franz	9413 St. Gertraud/Lav.	IGORA	VIGOR	96.272	4.112	3.423	12,7
Olsacher Jürgen	9521 Treffen	SOFI	HUCOS	95.734	3.612	3.269	16,8
Dragaschnig Franz	9231 Köstenberg	MARLIES	TAU	95.263	3.958	3.632	11,9
Urschitz-Fantoni/Urschitz B.u.J.	9582 Finkenstein	ROMINA	VIGOR	94.439	4.607	3.625	13,1
Guggenberger Hannes M.	9712 Fresach	ANTJE	HURAY	94.262	3.690	3.164	11,4
Lackner Martina	9710 Feistritz/Drau	JOSEFINE	TAU	93.812	4.077	3.385	12,8
Steinacher Dominik	9811 Lendorf	TANJA	HERKULES	93.726	3.617	3.352	10,8
Teubl Christine	9071 Köttmannsdorf	MERCEDES	PRONTO	91.531	4.074	3.446	12,9

Kühe mit den höchsten Einzelleistungen Hauptbuch A

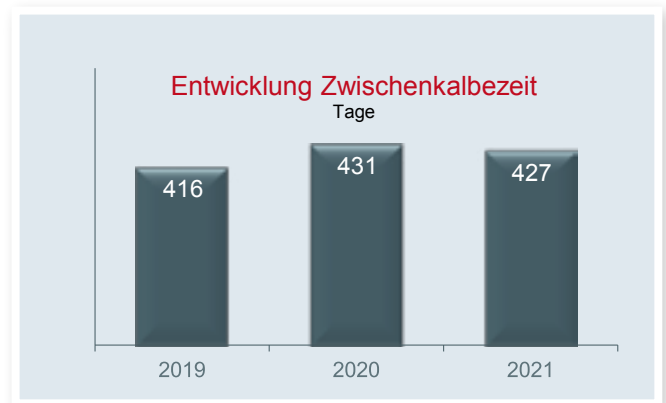
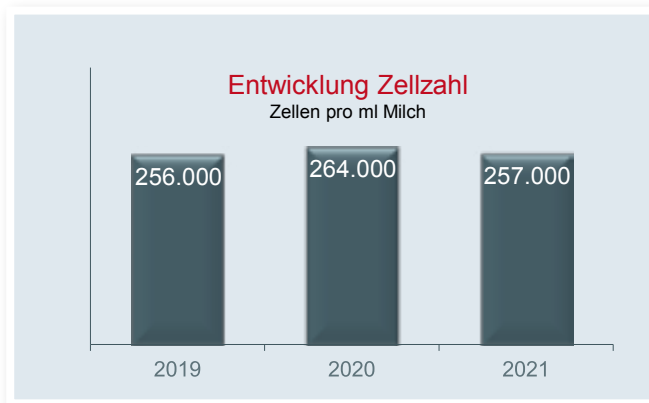
Betrieb	Anschrift	Name	Vater	Milch kg	Fett %	Eiweiß %	F+E kg	Lakt.
Gallob Florian	9586 Fürnitz	BIBI	ZEPHIR	13.350	4,33	4,14	1.131	2
Possegger Erwin	9712 Fresach	JETY	PROHUVO	15.195	3,76	3,48	1.101	5
Gallob Florian	9586 Fürnitz	PENNYWISE	DANE	14.643	3,76	3,58	1.075	2
Gallob Florian	9586 Fürnitz	SANDY	AG VOICE	14.859	3,39	3,70	1.054	4
Kleinsasser Michael	9805 Baldramsdorf	GERTI	PAYSSLI	12.633	4,32	3,93	1.043	4
Mörtl Michael	9651 St. Jakob/Les.	SYLVI	BROOKINGS	11.686	4,94	3,95	1.039	3
Mörtl Michael	9651 St. Jakob/Les.	GLOCKE	PAYSSLI	13.521	4,20	3,43	1.033	3
Dragaschnig Franz	9231 Köstenberg	BIBIANA	TAUS	11.255	5,15	3,96	1.024	3
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	HIVA	AG VOICE	12.917	4,00	3,85	1.014	4
Guggenberger Hannes M.	9712 Fresach	TINI	AG VANPARI	12.632	4,15	3,79	1.003	4
Gallob Florian	9586 Fürnitz	RITA	GALILEO	12.377	4,18	3,81	989	6
Mörtl Michael	9651 St. Jakob/Les.	WINDY	ALIBABA	12.309	4,67	3,36	989	5
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	LAMETTA	GS POWERMAN	11.475	4,59	4,00	986	4
Dragaschnig Franz	9231 Köstenberg	BELINA	AGIO DNA	11.860	4,57	3,68	978	5
Pressinger Johann Ing.	9500 Villach	BRIGIDA	AG EUDEGO	10.151	5,25	4,36	975	4
Spanring Herwig Ing.	9500 Villach	75	HUMER	13.081	3,96	3,45	970	2
Mörtl Michael	9651 St. Jakob/Les.	GABRIELA	HACKER	11.134	5,32	3,36	966	3
Dragaschnig Franz	9231 Köstenberg	BASSORINA	AG HOBBIT	12.661	4,00	3,62	964	3

Kühe mit den höchsten Erstlingsleistungen Hauptbuch A

Betrieb	Anschrift	Name	Vater	Milch kg	Fett %	Eiweiß %	F+E kg
Dragaschnig Franz	9231 Köstenberg	BERTRAUT	AG HOTSPOT	11.855	4,18	3,84	950
Lex Christian	9615 Görtschach	VICKI	AG VANPARI	9.398	5,05	4,33	881
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	LAETIZIA	GS SINATRA	10.765	4,40	3,63	864
Dragaschnig Franz	9231 Köstenberg	BRITTANY	JIMMY	8.275	5,75	4,65	860
Koplenig Johann	9620 Hermagor	GRETCHEN	DANE	9.779	4,80	3,91	852
Petschar Stefan	9722 Gummern	WERENA	AURANTO	10.349	4,34	3,77	840
Koplenig Johann	9620 Hermagor	KONSTANZE	GS HUXOY	11.199	3,83	3,44	815
Petschar Stefan	9722 Gummern	PENNY	AURANTO	9.553	4,76	3,74	812
Dragaschnig Franz	9231 Köstenberg	BLANCHA	FEUERSTEIN	8.474	5,00	4,33	790
Dragaschnig Franz	9231 Köstenberg	BURGA	JIMMY	9.324	4,38	4,04	786
Dragaschnig Franz	9231 Köstenberg	BLUME	JIMMY	8.593	4,77	4,28	777
Petschar Stefan	9722 Gummern	MALIBU	DANE	9.212	4,27	4,09	771
Urschitz-Fantoni/Urschitz B.u.J.	9582 Finkenstein	SOFIA	AG VETERAN	10.220	4,20	3,33	770
Guggenberger Hannes M.	9712 Fresach	AGI	VASSLI	9.038	4,61	3,85	765
Petschar Stefan	9722 Gummern	SAHARA	ASSAY	9.810	4,19	3,52	756
Mörtl Michael	9651 St. Jakob/Les.	GRACE	AG SALOM	9.119	4,55	3,72	754
Kalcher Michael	9433 St. Andrä/Lav.	ERIKA	AG VANPARI	9.569	4,16	3,69	752
Steinacher Dominik	9811 Lendorf	WALERI	BIVER	9.367	4,25	3,74	749



Betriebe: 90 (+6), Betriebe mit Hauptrasse Jersey: 10 (-2), HB-Kühe: 323 (+40)



Beste Betriebe Zellzahl

mindestens 3 Kühe

Betrieb	Anschrift	Kuhzahl	Zellzahl
Schludermann Anja	9121 Tainach	3,0	50.000
Köfer Markus	9220 Velden	4,1	88.000
Pecnik Manuel	9582 Finkenstein	5,0	94.000

Beste Betriebe Zwischenkalbezeit

mindestens 3 Kühe, Abkalbequote > 80%

Betrieb	Anschrift	Kuhzahl	ZWKZ
Jöbstl Heinz	9334 Guttaring	3,8	376
Erlacher Hermann	9313 St. Georgen/Lgs.	3,3	382
Voglauer Markus DI	9072 Ludmannsdorf	14,8	394



Beste Betriebe Lebensleistung

mindestens 3 Kühe

Betrieb	Anschrift	Kuhzahl	Lebensleistung
Possegger Erwin	9712 Fresach	35,2	25.312
Weissmann Martin	9563 Gnesau	5,6	24.146
Schludermann Anja	9121 Tainach	3,0	22.290
Stefaner Herbert	9541 Treffen	7,2	21.986
Sinnigen Stefan	9535 Schiefeling	3,1	21.402

Betriebe mit den höchsten Herden-Durchschnittsleistungen mindestens 3 Kühe

Betrieb	Anschrift	Kuhzahl	Milch kg	Fett %	Eiweiß %	F+E kg	Trocken Tage %
Sinnigen Stefan	9535 Schiefing/See	3,1	9.633	4,97	3,93	857	4,0
Possegger Erwin	9712 Fresach	35,2	8.284	5,52	4,30	813	6,7
Erlacher Hermann	9313 St. Georgen/Lgs.	3,3	7.601	6,12	4,29	791	4,1
Hirschebauer KG	9821 Obervellach	4,5	9.361	4,64	3,69	780	9,4
Köchel Elke	9500 Villach	4,9	7.465	5,89	4,02	740	4,8
Wolfgang Pirker Gmbh	9556 Liebenfels	7,1	7.911	5,10	4,20	736	7,9
Köfer Markus	9220 Velden	4,1	8.146	5,14	3,78	727	6,0
Jöbstl Heinz	9334 Guttaring	3,8	8.473	4,94	3,52	717	13,6
Teppan Waltraud	9231 Köstenberg	15,4	7.180	5,70	4,25	714	7,7
Stefaner Herbert	9541 Einöde	7,1	6.960	5,81	3,99	682	7,4
Schludermann Anja	9121 Tainach	3,0	6.853	5,62	3,75	642	6,6
Gruber Friedrich	9853 Gmünd	9,0	6.474	5,71	4,14	638	21,2

Kühe mit den höchsten Dauerleistungen Hauptbuch A

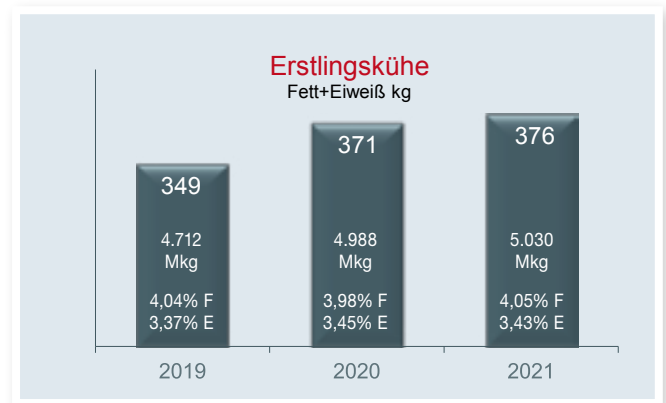
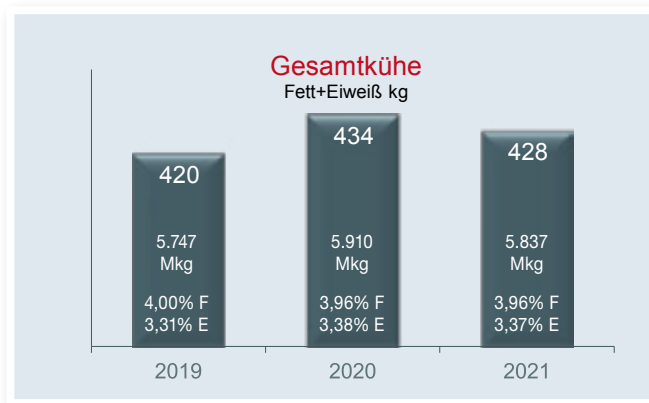
Betrieb	Anschrift	Name	Vater	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	Alter
Possegger Erwin	9712 Fresach	SENTA EX-90	Q ZIK	87.263	4.623	3.638	12,0
Possegger Erwin	9712 Fresach	HEXI	JAMBUS	70.777	3.619	2.997	10,4
Possegger Erwin	9712 Fresach	MIMMI	Q ZIK	67.702	3.756	2.867	12,2
Possegger Erwin	9712 Fresach	NATALI	DJ HOVBORG	67.496	3.705	2.980	11,0
Possegger Erwin	9712 Fresach	NORA	Q IMPULS	62.107	3.255	2.860	9,9

Kühe mit den höchsten Einzelleistungen Hauptbuch A

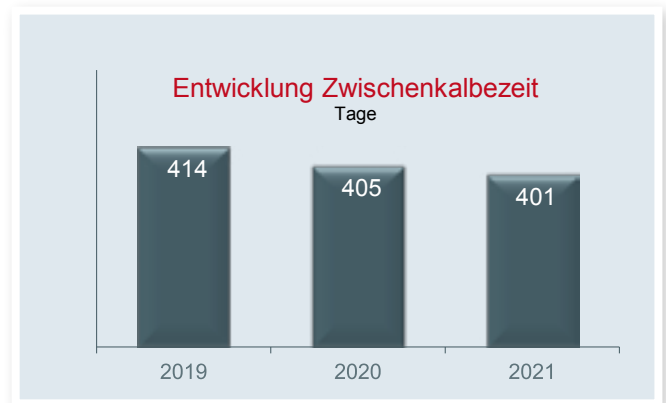
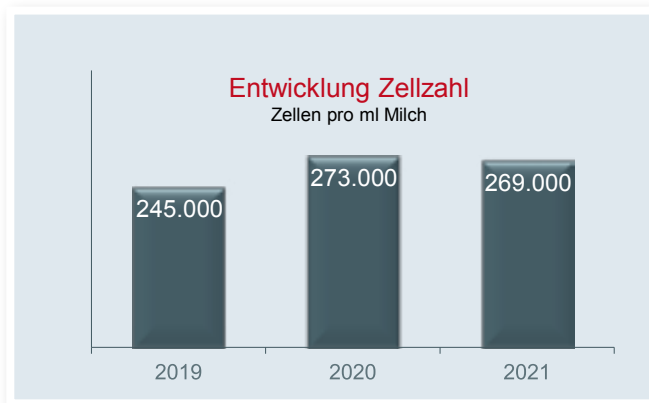
Betrieb	Anschrift	Name	Vater	Milch kg	Fett %	Eiweiß %	F+E kg	Lakt.
Possegger Erwin	9712 Fresach	NIKI	EPIC	10.669	5,81	4,11	1.058	5
Sinnigen Stefan	9535 Schiefing/See	HANNNA	GOLDA	10.904	4,93	3,78	950	3
Possegger Erwin	9712 Fresach	TSCHUDI	KYROS	9.045	5,98	4,49	946	5
Possegger Erwin	9712 Fresach	SASKIA	MILES	8.976	6,09	4,34	936	3
Tschinder Stefan	9560 Feldkirchen	JERSEY GIRL	DJ LIX	8.449	6,49	4,58	935	5

Kühe mit den höchsten Erstlingsleistungen Hauptbuch A

Betrieb	Anschrift	Name	Vater	Milch kg	Fett %	Eiweiß %	F+E kg
Possegger Erwin	9712 Fresach	HEIKE	PROP JOE	8.414	5,23	4,07	782
Sepperer Franziska	9833 Rangersdorf	SCARLETT	TARHEEL	7.363	6,32	4,26	779
Köfer Markus	9220 Velden	SORAJA	TANNER	8.737	4,56	3,80	730
Wolfgang Pirker Gmbh	9556 Liebenfels	SAFRA	TARHEEL	8.207	4,42	3,88	681
Wolfgang Pirker Gmbh	9556 Liebenfels	HAPPY DAY	VJ BIHL	7.126	5,39	4,12	678



Betriebe: 75 (+3), Betriebe mit Haupttrasse Pinzgauer: 20 (=), HB-Kühe: 325 (-3)



Beste Betriebe Zellzahl

mindestens 3 Kühe

Betrieb	Anschrift	Kuhzahl	Zellzahl
Stabentheiner Dominik	9653 Liesing/Les.	4,9	49
Thurner Marc/Christopher	9624 Egg	3,6	66
Barzauner Fredy	9712 Fresach	9,7	80

Beste Betriebe Zwischenkalbezeit

mindestens 3 Kühe, Abkalbequote > 80%

Betrieb	Anschrift	Kuhzahl	ZWKZ
Mörtl Johannes	9611 Nötsch	5,2	358
Groder Manuela	9560 Feldkirchen	6,1	358
Zojer Max	9635 Dellach/Gail	10,9	365



Beste Betriebe Lebensleistung

mindestens 3 Kühe

Betrieb	Anschrift	Kuhzahl	Lebensleistung
Landesschulgut Litzlhof	9811 Lendorf	33,5	39.318
Gucher Sonja	9631 Jenig	3,0	33.588
Wassermann Georg	9635 Dellach/Gail	11,4	23.300
Brunner Christoph	9545 Radenthein	18,0	23.144
Liesinger Johann	9500 Villach	11,2	21.788

Betriebe mit den höchsten Herden-Durchschnittsleistungen mindestens 3 Kühe

Betrieb	Anschrift	Kuhzahl	Milch kg	Fett %	Eiweiß %	F+E kg	Trocken Tage %
Landesschulgut Litzlhof	9811 Lendorf	33,5	8.348	4,28	3,51	650	11,5
Brunner Christoph	9545 Radenthein	18,0	8.360	3,60	3,48	592	13,2
Kogler Konrad	9212 Techelsberg	4,3	6.561	4,14	3,80	521	14,4
Egger Franz	9753 Lind/Drau	17,9	5.933	4,45	3,22	455	14,2
Wassermann Georg	9635 Dellach/Gail	11,4	6.333	3,78	3,25	445	18,4
Mörtl Johannes	9611 Nötsch im Gailtal	5,2	5.887	3,81	3,58	435	32,6
Köffler Hubert	9500 Villach	18,9	5.716	3,89	3,33	413	15,2
Stabentheiner Dominik	9653 Liesing/Les.	4,9	5.042	4,23	3,42	386	19,1
Thurner Marc/Christopher	9624 Egg	3,6	5.362	3,62	3,26	369	18,3

Kühe mit den höchsten Dauerleistungen ≤ 6,25% Fremdgenanteil

Betrieb	Anschrift	Name	FG %	Vater	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	F+E kg	Alter
Unterguggauer Adam	9652 Birnbaum	REINA		MALTUS	61.223	2.127	1.950	4.077	13,4
Schönhart Matthias	9872 Millstatt	PINZY		SAX	57.927	2.198	1.956	4.153	10,9
Thurner Gustav	9853 Gmünd	NORINA	4,3	RIST	56.336	2.506	2.093	4.599	13,7
Martin Benjamin	9632 Kirchbach	TANGO	4,3	LITZLHOF	56.329	2.312	1.984	4.296	11,7
Landesschulgut Litzlhof	9811 Lendorf	ATLANTIC		LUREX	55.871	2.182	1.926	4.108	13,7
Wassermann Georg	9635 Dellach/Gail	WORA		WALDI	54.043	2.111	1.823	3.934	10,8
Landesschulgut Litzlhof	9811 Lendorf	ALFA	6,2	RAMOS	53.737	1.967	1.835	3.801	10,2
Thurner Gustav	9853 Gmünd	SELINA		LUST	53.604	2.061	1.802	3.863	12,4
Liesinger Johann	9500 Villach	NINA		RAIN	52.680	1.760	1.714	3.474	12,8

Kuh mit der höchsten Dauerleistung > 6,25% Fremdgenanteil

Betrieb	Anschrift	Name	FG %	Vater	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	F+E kg	Alter
Landesschulgut Litzlhof	9811 Lendorf	RAUSCHL	31,2	MELUS	127.101	5.587	4.400	9.986	17,1

Kühe mit den höchsten Einzelleistungen ≤ 6,25% Fremdgenanteil

Betrieb	Anschrift	Name	FG %	Vater	Milch kg	Fett %	Eiweiß %	F+E kg	Lakt.
Mörtl Johannes	9611 Nötsch	LILLI		MORIS	7.680	5,27	3,55	677	5
Thurner Gustav	9853 Gmünd	RUMBA		FELDHERR	7.043	5,17	3,41	604	5
Brunner Christoph	9545 Radenthein	SISSI		RAPID	9.354	3,35	3,09	603	5
Brunner Christoph	9545 Radenthein	STEFANA	4,6	LITZ	8.155	4,79	3,54	598	4
Landesschulgut Litzlhof	9811 Lendorf	ALFA	6,2	RAMOS	8.585	3,61	3,30	593	7
Schönhart Matthias	9872 Millstatt	PINZY		SAX	8.422	3,65	3,36	590	7
Brunner Christoph	9545 Radenthein	SILBERMOND		LITZ	7.868	3,53	3,74	572	3
Brunner Christoph	9545 Radenthein	SUELFITA		KARNER	7.702	3,51	3,77	561	3
Wassermann Georg	9635 Dellach/Gail	WACHTEL		TIMON	7.313	4,22	3,25	547	6

Kühe mit den höchsten Erstlingsleistungen ≤ 6,25% Fremdgenanteil

Betrieb	Anschrift	Name	FG %	Vater	Milch kg	Fett %	Eiweiß %	F+E kg
Brunner Christoph	9545 Radenthein	SCHECKI		LITZ	6.952	3,35	3,55	480
Wassermann Georg	9635 Dellach/Gail	SELI		LEIN	6.377	4,10	3,34	474
Martin Benjamin	9632 Kirchbach	TINA		STAR	5.425	4,78	3,60	454
Wassermann Georg	9635 Dellach/Gail	WETTI		LEIN	6.279	3,75	3,32	444
Thurner Gustav	9853 Gmünd	REKORD		TIGER	6.038	3,67	3,36	425
Thurner Gustav	9853 Gmünd	NEILA		STACHUS	5.871	3,50	3,30	399
Thurner Gustav	9853 Gmünd	NENE		TIGER	5.255	3,85	3,61	392
Thurner Gustav	9853 Gmünd	RIKA		STACHUS	5.157	4,06	3,53	392
Thurner Gustav	9853 Gmünd	ANNA		STACHUS	5.129	3,97	3,63	390



Betriebe: 36 (=), HB-Kühe: 205 (-12) Leistung: 8.719 kg Milch – 3,91% Fett – 3,55% Eiweiß

Montbeliarde
Betriebe mit den höchsten Herden-Durchschnittsleistungen mindestens 3 Kühe

Betrieb	Anschrift	Kuh-zahl	Milch kg	Fett %	Eiweiß %	F+E kg	Trocken Tage %
Spitzer Franz	9072 Ludmannsdorf	7,7	9.785	4,50	3,49	782	8,2
Lienhart Georg BSc.	9100 Völkermarkt	7,7	9.619	4,35	3,54	759	11,7

Kuh mit der höchsten Dauerleistung

Betrieb	Anschrift	Name	Vater	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	Alter
Spitzer Franz	9072 Ludmannsdorf	SELLY	REDON	101.919	4.577	3.460	11,9

Kuh mit der höchsten Einzelleistung

Betrieb	Anschrift	Name	Vater	Milch kg	Fett %	Eiweiß %	F+E kg	Lakt.
Skuk Franz jun.	9150 Bleiburg	IDA	EPONA	14.257	3,97	3,56	1.073	4

Kuh mit der höchsten Erstlingsleistung

Betrieb	Anschrift	Name	Vater	Milch kg	Fett %	Eiweiß %	F+E kg
Skuk Franz jun.	9150 Bleiburg	GERANIE	HELUX	10.913	3,93	3,86	850

Dein Team im Stall

VMS™ Serie

- VMS™ V300
- VMS™ V310 mit Progesteronmessung



OptiDuo™

- mit Lockfutterdosierer



Robot Collector Serie

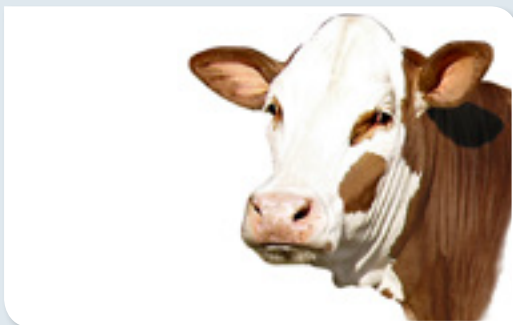
- RC550
- RC700





Besitzer: Aichholzer Johannes
Molzbichl 12, 9701 Rothenthurn

Name: Felli AT 181.502.916
geb.: 04.07.2008
Vater: Reiter DE 09 13319530
Muttervater: Stadel Red DE 10 15240086
GZW: 81 MW: 78 -870 +0,06 -32 +0,04 -28
1. Kalbung: 22.01.2011 Erstkalbealter: 31
Letzte Kalbung: 01.12.2020 Abkalbungen: 10
Kuhkälber: 6 Stierkälber: 5
Erste Laktation: 7.351 - 4,02 - 295 - 3,54 - 260 555
Höchstleistung: 10. Lakt. 10.829 - 4,13 - 447 - 3,69 - 400 847
Ø - Leistung: +10/10 9.464 - 4,01 - 379 - 3,53 - 334 713
Gesamtleistung: **102.169 - 4,07 - 4.156 - 3,57 - 3.643**
Melktage: 3438
Ø - kg/Melktag: 29,7 kg Milch 1,21 kg Fett 1,06 kg Eiweiß



Besitzer: Buttazoni Karl
Debar 4, 9560 Feldkirchen

Name: Sissi AT 620.141.516
geb.: 17.10.2008
Vater: Romtell DE 09 35491281
Muttervater:
GZW: 89 MW: 92 -56 -0,04 -6 -0,17 -15
1. Kalbung: 19.06.2011 Erstkalbealter: 32
Letzte Kalbung: 07.01.2020 Abkalbungen: 9
Kuhkälber: 3 Stierkälber: 6
Erste Laktation: 7.405 - 4,13 - 306 - 3,41 - 253 559
Höchstleistung: 7. Lakt. 12.143 - 4,24 - 515 - 3,34 - 405 920
Ø - Leistung: +9/9 9.865 - 4,09 - 404 - 3,34 - 330 734
Gesamtleistung: **100.690 - 4,14 - 4.166 - 3,36 - 3.384**
Melktage: 3276
Ø - kg/Melktag: 30,7 kg Milch 1,27 kg Fett 1,03 kg Eiweiß



Besitzer: Harrich Rudolf
Oschenitzen 3, 9100 Völkermarkt

Name: Ringlotte AT 956.086.172
geb.: 02.02.2005
Vater: Sedan AT 352.005.645
Muttervater: Randy DE 09 18555090
GZW: 82 MW: 78 -819 +0,09 -28 -0,06 -33
1. Kalbung: 07.09.2007 Erstkalbealter: 31
Letzte Kalbung: 29.05.2020 Abkalbungen: 14
Kuhkälber: 4 Stierkälber: 10
Erste Laktation: 5.135 - 4,00 - 206 - 3,08 - 158 364
Höchstleistung: 4. Lakt. 7.831 - 4,01 - 314 - 3,40 - 266 580
Ø - Leistung: +14/14 6.658 - 3,71 - 247 - 3,27 - 218 465
Gesamtleistung: **100.445 - 3,73 - 3.748 - 3,29 - 3.306**
Melktage: 4700
Ø - kg/Melktag: 21,4 kg Milch 0,80 kg Fett 0,70 kg Eiweiß



Besitzer: Ing. Pirker Gerald
Hofwiesen 35, 9423 St. Georgen/Lav.

Name: Babara AT 169.280.817
geb.: 04.07.2009
Vater: Rurex DE 09 36189219
Muttervater: Magisto Red CH 714290127645
GZW: 96 MW: 102 +136 -0,02 +4 -0,04 +2
1. Kalbung: 28.11.2011 Erstkalbealter: 29
Letzte Kalbung: 31.12.2020 Abkalbungen: 10
Kuhkälber: 5 Stierkälber: 7
Erste Laktation: 8.702 - 3,92 - 341 - 3,32 - 289 630
Höchstleistung: 5. Lakt. 10.514 - 3,88 - 408 - 3,37 - 354 762
Ø - Leistung: +10/10 9.448 - 3,92 - 370 - 3,35 - 316 686
Gesamtleistung: **100.021 - 3,94 - 3.943 - 3,37 - 3.369**
Melktage: 3345
Ø - kg/Melktag: 29,9 kg Milch 1,18 kg Fett 1,01 kg Eiweiß



Besitzer: Pirker Wolfgang
Berg ob Afritz 3, 9542 Afritz am See

Name: Giti AT 583.668.214
geb.: 27.09.2007
Vater: Frederik Red NL 256.086.528
Muttervater: GS Rehard AT 416.908.233
GZW: 95 MW: 100 -108 +0,08 +1 +0,05 +0
1. Kalbung: 11.04.2010 Erstkalbealter: 30
Letzte Kalbung: 24.11.2020 Abkalbungen: 12
Kuhkälber: 8 Stierkälber: 5
Erste Laktation: 6.671 – 4,27 – 285 – 3,65 – 244 529
Höchstleistung: 7. Lakt. 9.901 – 4,39 – 435 – 3,63 – 359 794
Ø – Leistung: +12/12 8.183 – 4,41 – 361 – 3,53 – 289 650
Gesamtleistung: **100.081 – 4,42 – 4.422 – 3,55 – 3.549**
Melktage: 3677
Ø – kg/Melktag: 27,2 kg Milch 1,20 kg Fett 0,97 kg Eiweiß



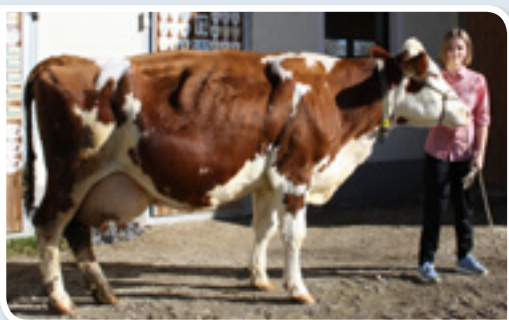
Besitzer: Schiechl Franz
Prebl 14, 9461 Prebl

Name: Senta AT 175.662.216
geb.: 08.03.2008
Vater: Hocker – ET AT 972.364.442
Muttervater: Gardian FR 7191071104
GZW: 76 MW: 80 -1045 +0,19 -31 +0,18 -25
1. Kalbung: 04.06.2010 Erstkalbealter: 27
Letzte Kalbung: 09.10.2020 Abkalbungen: 11
Kuhkälber: 4 Stierkälber: 8
Erste Laktation: 7.735 – 4,89 – 378 – 3,85 – 298 676
Höchstleistung: 5. Lakt. 9.412 – 4,82 – 453 – 3,77 – 355 808
Ø – Leistung: +11/11 8.429 – 4,58 – 386 – 3,64 – 307 693
Gesamtleistung: **101.072 – 4,61 – 4.661 – 3,68 – 3.720**
Melktage: 3771
Ø – kg/Melktag: 26,8 kg Milch 1,24 kg Fett 0,99 kg Eiweiß



Besitzerin: Sepperer Franziska
Tresdorf 20, 9833 Rengersdorf

Name: Gina AT 091.145.818
geb.: 14.01.2011
Vater: Triomphe FR 3802390130
Muttervater: Ragall DE 09 40143407
GZW: 97 MW: 103 +250 -0,06 +6 -0,08 +3
1. Kalbung: 15.10.2013 Erstkalbealter: 33
Letzte Kalbung: 20.04.2021 Abkalbungen: 8
Kuhkälber: 4 Stierkälber: 4
Erste Laktation: 10.143 – 3,70 – 375 – 3,40 – 345 720
Höchstleistung: 5. Lakt. 13.752 – 4,39 – 604 – 3,59 – 4941.098
Ø – Leistung: 8/7 12.209 – 4,19 – 512 – 3,47 – 423 935
Gesamtleistung: 101.413 – 4,26 – 4.324 – 3,47 – 3.515
Melktage: 2562
Ø – kg/Melktag: 39,6 kg Milch 1,69 kg Fett 1,37 kg Eiweiß



Besitzerin: Zarfl Barbara
Sommerau 4, 9463 Reichenfels

Name: Liab AT 015.576.917
geb.: 27.07.2009
Vater: Muller AT 946.728.934
Muttervater: Weinold DE 09 33663105
GZW: 88 MW: 89 -393 +0,05 -13 -0,04 -17
1. Kalbung: 22.11.2011 Erstkalbealter: 28
Letzte Kalbung: 24.06.2020 Abkalbungen: 9
Kuhkälber: 7 Stierkälber: 4
Erste Laktation: 9.509 – 4,10 – 390 – 3,49 – 332 722
Höchstleistung: 4. Lakt. 12.747 – 4,60 – 587 – 3,26 – 4161.003
Ø – Leistung: +9/9 10.783 – 4,52 – 487 – 3,23 – 348 835
Gesamtleistung: **101.678 – 4,55 – 4.628 – 3,24 – 3.299**
Melktage: 2860
Ø – kg/Melktag: 35,6 kg Milch 1,62 kg Fett 1,15 kg Eiweiß



Besitzer: Baumgartner Markus
Oberleidenberg 100, 9412 Wolfsberg

Name: **SAMY AT 300.828.119**
geb.: 24.10.2011
Vater: Jango DE 0347136242 **VV:** Jocko Besne FR 5694028588
Muttervater: Lee CA 5757117
GZW: 85 **MW:** 86 -571 +0,07 -16 -0,02 -22
1. Kalbung: 20.01.2014 **Erstkalbealter:** 27 Monate
Letzte Kalbung: 12.08.2021 **Abkalbungen:** 7
Kuhkälber: 5 **Stierkälber:** 2
Erste Laktation: 9.057 – 4,20 – 380 – 3,20 – 290 670
Höchstleistung: 6. Lakt. 13.960 – 4,79 – 668 – 3,13 – 436 1.104
Ø – Leistung: 7/6 12.539 – 4,34 – 544 – 3,21 – 403 947
Gesamtleistung: **101.059 – 4,48 – 4.526 – 3,29 – 3.329**
Melktage: 2.579
Ø – kg/Melktag: 39,2 kg Milch 1,75 kg Fett 1,29 kg Eiweiß



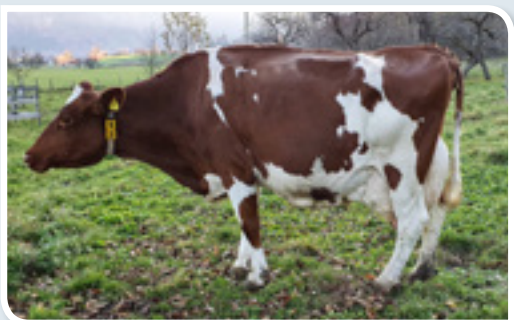
Besitzer: Herzog Michael
Tressdorf 3, 9632 Kirchbach

Name: **GERMANA AT 061.625.509**
geb.: 10.02.2006
Vater: Origin Red DE 05 76536679 **VV:** Oregon R.DE 0505639209
Muttervater: Cadon Red US 2252648
GZW: 89 **MW:** 91 -871 +0,61 +6 +0,06 -26
1. Kalbung: 11.10.2008 **Erstkalbealter:** 32 Monate
Letzte Kalbung: 15.07.2021 **Abkalbungen:** 14
Kuhkälber: 7 **Stierkälber:** 7
Erste Laktation: 5.705 – 5,01 – 286 – 3,92 – 224 510
Höchstleistung: 6. Lakt. 8.329 – 5,08 – 423 – 3,70 – 308 731
Ø – Leistung: 14/13 7.255 – 5,00 – 362 – 3,64 – 264 626
Gesamtleistung: **101.565 – 5,01 – 5.093 – 3,66 – 3.721**
Melktage: 4.238
Ø – kg/Melktag: 24,0 kg Milch 1,20 kg Fett 0,90 kg Eiweiß



Besitzer: Koch Robert
Hohenfeld 8, 9201 Moosburg

Name: **LILLI AT 698.615.517**
geb.: 15.09.2009
Vater: Ruger US 60413290 **VV:** Marshall US 2290977
Muttervater: Alves NL 255206543
GZW: 83 **MW:** 87 -364 +0,05 -10 -0,11 -23
1. Kalbung: 29.01.2012 **Erstkalbealter:** 28 Monate
Letzte Kalbung: 24.03.2021 **Abkalbungen:** 8
Kuhkälber: 5 **Stierkälber:** 3
Erste Laktation: 9.773 – 4,27 – 418 – 3,22 – 314 732
Höchstleistung: 4. Lakt. 12.689 – 4,32 – 548 – 3,34 – 424 972
Ø – Leistung: 8/7 10.950 – 4,15 – 455 – 3,26 – 357 812
Gesamtleistung: **102.256 – 4,15 – 4.241 – 3,29 – 3.363**
Melktage: 3.113
Ø – kg/Melktag: 32,8 kg Milch 1,36 kg Fett 1,08 kg Eiweiß



Besitzerin: Missoni Barbara
Elbling 15, 9560 Feldkirchen

Name: **BABILION AT 516.782.418**
geb.: 07.10.2011
Vater: Laron Red NL 497740632 **VV:** Lawn Boy Red US 133080890
Muttervater: Magisto Red CH 714290127645
GZW: 101 **MW:** 100 -444 +0,41 +18 +0,08 -8
1. Kalbung: 05.03.2014 **Erstkalbealter:** 29 Monate
Letzte Kalbung: 25.12.2020 **Abkalbungen:** 7
Kuhkälber: 5 **Stierkälber:** 3
Erste Laktation: 9.726 – 4,27 – 415 – 3,56 – 346 761
Höchstleistung: 4. Lakt. 14.553 – 4,21 – 612 – 3,32 – 484 1.096
Ø – Leistung: 7/7 12.855 – 4,17 – 536 – 3,39 – 436 972
Gesamtleistung: **100.039 – 4,22 – 4.222 – 3,44 – 3.441**
Melktage: 2.514
Ø – kg/Melktag: 40,0 kg Milch 1,70 kg Fett 1,37 kg Eiweiß



Besitzer: Piwonka Hannes
Baldersdorf 1, 9800 Spittal/Drau

Name: **RITA AT 284.578.217**
 geb.: 11.05.2009
 Vater: Gibor, FR 7297006288 W: Gibbon FR 2991000305
 Muttervater: Acres US 2189433
 GZW: 91 MW: 83 -612 -0,09 -33 +0,03 -18
 1. Kalbung: 10.10.2011 Erstkalbealter: 29 Monate
 Letzte Kalbung: 17.05.2020 Abkalbungen: 8
 Kuhkälber: 4 Stierkälber: 4
 Erste Laktation: 8.774 – 3,56 – 313 – 3,37 – 295 608
 Höchstleistung: 7. Lakt. 11.948 – 3,86 – 462 – 3,16 – 377 839
 Ø – Leistung: 8/8 10.961 – 3,76 – 413 – 3,23 – 354 767
 Gesamtleistung: **105.080 – 3,81 – 4.003 – 3,29 – 3.453**
 Melktage: 3.264
 Ø – kg/Melktag: 32,2 kg Milch 1,23 kg Fett 1,06 kg Eiweiß



Besitzer: Stotter Gerold, Blassnig 2
9753 Kleblach/Lind

Name: **BLEVI EX-90 AT 284.277.717**
 geb.: 21.03.2010
 Vater: Carmano Red DE 0578889436 W: Cadon Red US 2252648
 Muttervater: Goldstar Red DE 0577745977
 GZW: 85 MW: 80 -646 -0,07 -31 -0,04 -25
 1. Kalbung: 07.11.2012 Erstkalbealter: 32 Monate
 Letzte Kalbung: 26.04.2021 Abkalbungen: 8
 Kuhkälber: 6 Stierkälber: 2
 Erste Laktation: 9.183 – 4,14 – 381 – 3,34 – 306 687
 Höchstleistung: 5. Lakt. 12.736 – 4,44 – 565 – 3,31 – 422 987
 Ø – Leistung: 8/7 11.809 – 4,20 – 497 – 3,27 – 387 884
 Gesamtleistung: **100.420 – 4,21 – 4.226 – 3,32 – 3.335**
 Melktage: 2.807
 Ø – kg/Melktag: 36,0 kg Milch 1,51 kg Fett 1,19 kg Eiweiß

20 JAHRE

DAIRY GRAND PRIX AUSTRIA

RINDERZUCHT
SEHEN • SPÜREN • RIECHEN

19. & 20.3.2022

Schorenhalle Dornbirn

caRINDthia wird aufgrund der aktuell unsicheren Corona Situation
KEINE gemeinsame Schauvorbereitung für den Dairy Grand Prix Austria organisieren.
 Betriebe die an dieser Schau mit ihren Kühen teilnehmen möchten, erhalten
 wie bei jeder nationalen Rinderschau eine finanzielle Unterstützung durch den Zuchtverband.

Die Organisation caRINDthia ist auch weiterhin stets bemüht, ihren Züchtern eine qualitative und vielfältige Auswahl an Top-Vererbern in der Rinderzucht zu liefern. So gibt es auch im Dezember-Angebot wieder eine große Auswahl an Top-Stieren, sowohl bei den Nachkommen geprüften, wie auch bei den genomischen Zuchtstieren. Auch bei dieser Zuchtwertschätzung kam es wieder zu einigen Veränderungen. Der Zuchtfortschritt konnte wieder gesteigert werden. Ansonsten gab es in der Gesamtübersicht der Stiere nur noch kleinere Veränderungen.



Neu im Angebot: Der Euroselect-Stier Sunshine, ein Sohn von Sisyphus x Waban, weist einen enormen GZW von 144 auf und gliedert sich somit auf den 1. Rang der Fleckvieh-Topliste ein.

Neue Jungstiere im Programm:

Musikant AT 021.437.374, Vater: Manaus,
Züchter: Ramsbacher Johann Georg, Besitzer: Ing. Koch Franz
GZW: 139, MW: 127, FW: 116, FIT: 118

Herzbombe AT 517.769.874,
Vater: Herzklopfen, Züchter: DI Stückler Martin
GZW: 134, MW: 131, FW: 109, FIT: 104

Insgesamt steht wieder eine große Auswahl an Top-Vererbern auf dem Programm. Um diese anhand ihrer einzelnen Werte hervorzuheben, dient die nachfolgende Auflistung.

Europremium:

Neu in dieser Kategorie ist der Etoscha-Sohn **Ethos**. Er überzeugt mit einer guten Milchvererbung sowie einem guten Kalbeverlauf.

Ansonsten gab es nur noch kleinere Veränderungen. Größter Verlierer ist **Mandus** mit einem Verlust von 3 Punkten im GZW. Der Hurly-Sohn **Hokuspokus** konnte sich noch 1 Punkt im GZW steigern.

Euroselect:

Neu im Angebot ist der Sisyphus-Sohn **Sunshine**. Er zeichnet sich durch seine Top-Inhaltsstoffe und einem sehr guten Fitnesswert aus. Außerdem belegt er mit seinem ausgezeichnetem GZW von 144 den 1. Rang in der Fleckvieh-Topliste.

Den größten Verlust in dieser Kategorie im GZW erlitt **Easy** mit einer Verschlechterung von 4 Punkten, gefolgt von **Positiv** mit 3 Punkten. Die restlichen Stiere hatten nur noch kleinere Veränderungen.

Hornlos Stiere:

Bei den hornlosen Stieren zeigt sich ein ähnliches Bild wie bei den anderen Kategorien. Es kam nur zu kleineren Veränderungen. Lediglich **Hamlet Pp** zählt zu den größeren Verlierern dieser ZWS, mit einem Verlust von 4 Punkten im GZW.

GZW		MW		Fitness		Doppelnutz.		Milch kg		Fett %	
Sunshine	144	Herzklopfen	137	Wilko	126	Vlutlicht	119	Herzklopfen	+1.852	Vlaturu	+0,42
Hiroto	140	Ildefonso Pp	135	Eisenhut	126	Eisenhut	118	Easy	+1.391	Sunshine	+0,35
Wilko	140	Sunshine	132	Sunshine	122	Hamlet Pp	116	Ildefonso Pp	+1.349	Hooligan	+0,16
Hamlet Pp	138	Wunderling	130	Momentum PP	122	IQ Pp	116	Wilko	+1.319	Positiv	+0,11
Hokuspokus	137	Hiroto	129	Vredo	121	Hokuspokus	112	Hiroto	+1.192	Hokuspokus	+0,10

Eiweiß %		Kalbeverlauf		Zellzahl		Euter		Fundament		Rahmen	
Sunshine	+0,15	Memory PP	114	Eisenhut	123	Hokuspokus	127	Hokuspokus	115	Easy	118
Hokuspokus	+0,07	Sunshine	111	Vredo	120	Hiroto	126	Momentum PP	115	Hooligan	114
Vlaturu	+0,05	Mandus	111	Weissensee	119	Hegel	122	Vlutlicht	114	Vlutlicht	114
Weissensee	+0,04	Vlaturu	110	Momentum PP	116	IQ Pp	121	Eisenhut	112	IQ Pp	112
Hegel	+0,03	Ethos	110	Wunderling	115	Herzklopfen	121	Hiroto	111	Vlaturu	112

NEUES AUS DER ZUCHTWERTSCHÄTZUNG **HOLSTEIN**

Positive Veränderungen wichtiger Vererber zur August-Zuchtwertschätzung.



CHIEF (Octane x Numero Uno)

- ❖ RZG 130 (+1 Punkt)
- ❖ RZM 120 (+1 Punkt)
- ❖ RZGesund 115 (+1 Punkt)
- ❖ **Töchtergeprüfter Allroundvererber**
- ❖ Über 8.700 Töchter
- ❖ Sehr hohe Züchterzufriedenheit
- ❖ Kühe mit Spitzen-Eutern und ideal gelagerten, breiten Becken



SEABISCUIT (Outback x Superstar)

- ❖ RZG 157
- ❖ RZM 137
- ❖ RZGesund 132 (+1 Punkt)
- ❖ **Höchster Gesundheitsspezialist**
- ❖ Mittelrahmige Wirtschaftskühe
- ❖ Für Kalbinnenbesamung empfohlen
- ❖ Höchste Werte in Langlebigkeit und Eutergesundheit



AUGUSTUS RED Pp (Solitair x Silky)

- ❖ RZG 151
- ❖ RZM 132
- ❖ RZGesund 123
- ❖ **Red Holstein Allroundvererber**
- ❖ Höchster Fundamentsvererber
- ❖ Extrem hohe Werte in Langlebigkeit und Eutergesundheit



CAMBRIDGE (Commander x Maxim)

- ❖ RZG 140
- ❖ RZM 138
- ❖ RZE 133
- ❖ **Höchster Eutervererber (139)**
- ❖ Sehr hoher Eiweißvererber
- ❖ Extrem hohe und breite Hintereuter



DALLAS Pp (Simon x Misson)

- ❖ RZG 157
- ❖ RZM 148
- ❖ RZGesund 125
- ❖ **Höchster Leistungsvererber**
- ❖ Outcrossabstammung
- ❖ Sehr hoher Wert für Klauengesundheit
- ❖ Längere Zitzen/Robotertauglichkeit



MUSIC (Pursuit x Gymnast)

- ❖ RZG 158
- ❖ RZM 144
- ❖ RZE 134
- ❖ RZGesund 124
- ❖ **Leistungs- und Exterieurvererber**
- ❖ Großrahmige, körperstarke Kühe
- ❖ Sehr hoher Eutervererber/längere Zitzen
- ❖ Höchste Werte in Langlebigkeit/Eutergesundheit
- ❖ Robotertauglichkeit



CONCEPT (VH Crown x Malinus)

- ❖ RZG 161
- ❖ RZM 142 (+1 Punkt)
- ❖ RZE 137
- ❖ RZGesund 128
- ❖ **Genomischer Allroundvererber**
- ❖ Mittelrahmige Wirtschaftskühe
- ❖ Sehr guter Inhaltsstoffvererber
- ❖ Sehr hoher Fundaments- und Eutervererber
- ❖ Höchste Werte in Langlebigkeit/Eutergesundheit



AG VOLLMACHT (AG Vollmilch x Temtation)

- ❖ GZW 134
- ❖ MW 123

BROWN SWISS

- ❖ **Höchster Brown Swiss Jungstier**
- ❖ Langlebige Kuhfamilie
- ❖ Sehr hoher ÖZW 128
- ❖ Sehr gute Klauen



NORO SG (Antonov x Carter)

- ❖ GZW 130 (+2 Punkte)
- ❖ MW 115 (+1 Punkt)
- ❖ FIT 116 (+1 Punkt)

BROWN SWISS

- ❖ **Sehr hoher Exterieurvererber (123)**
- ❖ Top Fundament- und Eutervererber
- ❖ Extrem hohe Werte in Nutzungsdauer und Persistenz



AG VASSRI (Vassli x AG Vanpari)

- ❖ GZW 143 (+2 Punkte)
- ❖ MW 128 (+1 Punkt)
- ❖ FIT 114 (+1 Punkt)

BROWN SWISS

- ❖ **Höchster Gesamtzuchtwert (143)**
- ❖ Hoher Leistungsvererber
- ❖ Mittelrahmige, milchbetonte Milchkühe



BLOOMLORD (Blooming x Huray)

- ❖ GZW 134
- ❖ MW 122

BROWN SWISS

- ❖ **Allroundvererber**
- ❖ Körperstarke Kühe mit sehr guten Eutern
- ❖ Sehr guter Leistungsvererber



VJ HAMLET (VJ Huus x VJ Hickey)

- ❖ Leistung 107 (+ 3 Punkte)
- ❖ Eiweiß 108 (+5 Punkte)

JERSEY

- ❖ **Töchtergeprüfter Leistungsvererber**
- ❖ Sehr hohe Werte in Persistenz, Eutergesundheit und Töchterfruchtbarkeit
- ❖ Nicht für die Kalbinnenbesamung




VJ NIBALI (VJ Hitman x VJ Link)


- ❖ Leistung 99 (+ 3 Punkte)
- ❖ Fett 104
- ❖ Eiweiß 111


JERSEY


- ❖ **Töchtergeprüfter Inhaltsstoffvererber**
- ❖ Höchster Vererber in allen Gesundheitsmerkmalen
- ❖ Für Kalbinnenbesamung empfohlen

PINZGAUER: Die Dezember Zuchtwertschätzung brachte bei den Pinzgauern kaum Änderungen. Das Spermaangebot bleibt wie gehabt. Der geprüfte Vererber **Gerwin** bringt vor allem Verbesserungen im Rahmen und Persistenz, **Remon** passt sehr gut als Kalbinnenstier und zur Verbesserung der Fettvererbung, auch die Euter werden verbessert. Mit Stier **Loblia** ist ein Vererber für sehr gute Inhaltsstoffe, gute Bemuskulung, gute Euter und einer guten Eutergesundheit im Angebot.

BERRY MIC FR 6344166891		ca. 50€ inkl.					
Abstammung	VALEUR	PORT ROYAL					
		MANILLE					
	SAMBA	PRESIDENT					
		LANGRE					
Die Kälber von Berry Mic sind sehr lang aber nicht zu Groß. Sie überzeugen durch sehr gutes Jugendwachstum bei ausreichender Bemuskelung. Die Abkalbungen verlaufen leicht.		Zuchtwerte/Einschätzung:					
		Leichtkalbigkeit:	94	KVp:	+	KVm:	++
		Wachstumsp.:	106	Wachstum:	++	Milch:	++
		Bemuskelung:	99	Bemuskelung:	+	Fundament:	∅
		Skelett:	110	Rahmen:	+	Länge	+

EDEN SC Pp FR4522790010		40€ inkl.					
Abstammung	UNICO PP	ROSEVELT P					
		RONDELLE					
	CASTILLE	NIPPUR					
		UTILE					
EDEN SC P ist mischerbig hornlos und überzeugt mit Wachstum und Bemuskelung. Die Beckenbreite und Beckenneigung sollte bei der Anpaarung beachtet werden.		Zuchtwerte/Einschätzung:					
		Leichtkalbigkeit:	97	KVp:	+	KVm:	∅
		Wachstumsp.:	106	Wachstum:	+	Milch:	+
		Bemuskelung:	109	Bemuskelung:	+	Fundament:	+
		Skelett:	98	Rahmen:	∅	Länge	+

HIMALAYA FR 2135611242		ca. 50€ inkl.					
Abstammung	ESPOIR	TE VOILA					
		BASTIA					
	DYNAMITE	TATOU					
		TOISON					
HIMALAYA bringt rahmige, lange Tiere mit guten Fundamenten und guter Milchleistung. Nicht auf Kalbinnen einsetzen! Beachtung Fessel!		Zuchtwerte/Einschätzung:					
		Leichtkalbigkeit:	87	KVp:	-	KVm:	+
		Wachstumsp.:	105	Wachstum:	++	Milch:	++
		Bemuskelung:	100	Bemuskelung:	∅	Fundament:	++
		Skelett:	122	Rahmen:	++	Länge	++

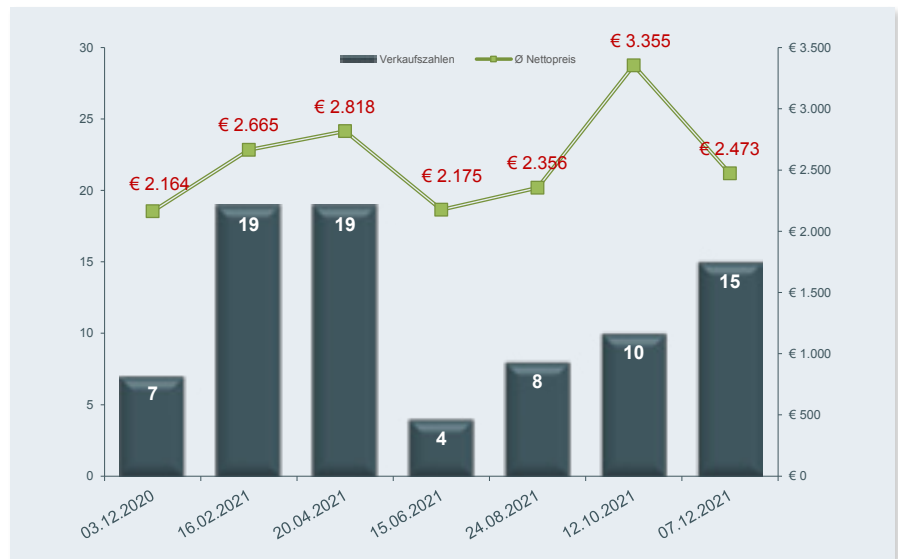
JELCIN AT 134.141.929		6€ inkl.					
Abstammung	JURI	JUMPER					
		M KAERGARD					
	LAURA	NIKI					
		LIMACE					
JELCIN war das Kalb der Bundessiegerin LAURA in Maishofen und selbst Champion in St. Donat. Die Langlebigkeit seiner Mutter und seine typische Länge überzeugen.		Zuchtwerte/Einschätzung:					
		FGZW:	104	KVp:	95	KVm:	96
		FFW:	113	Wachstum:	+	Milch:	+
		NTZ:	118	Bemuskelung:	+	Fundament:	+
		365-Tg-Gew.:	111	Rahmen:	++	Länge	++

LANCELOT RS FR 7923521339		60€ inkl.					
Abstammung	Gouverneur	Cristal					
		Comtesse					
	Bresilienne	Pinay					
		Vanise					
Die ersten Kälber von Lancelot in Österreich entwickeln sich prächtig. Sie überzeugen durch enormes Wachstumspotenzial und sehr viel Typ.		Zuchtwerte/Einschätzung:					
		Leichtkalbigkeit:		KVp:	-	KVm:	+
		Wachstumsp.:		Wachstum:	++	Milch:	+
		Bemuskelung:		Bemuskelung:	+	Fundament:	++
		Skelett:		Rahmen:	++	Länge	+

NOUGAT RS Pp FR 2317104511		50€ inkl.					
Abstammung	Imperator PP	Cabar P					
		Futaie					
	Jackie	Sesame					
		Emeraude					
Der Stier Nougat Pp sollte neben Hornlosigkeit auch genügend Typ und Bemuskelung bei ausreichend Rahmen bringen. Aufgrund der Abstammung kann er auch auf Kalbinnen eingesetzt werden.		Zuchtwerte/Einschätzung:					
		Leichtkalbigkeit:		KVp:	++	KVm:	+
		Wachstumsp.:		Wachstum:	∅	Milch:	∅
		Bemuskelung:		Bemuskelung:	+	Fundament:	+
		Skelett:		Rahmen:	+	Länge	∅

Stiere:

Auf den ersten Versteigerungen im Jahr 2021 wurden fast alle angebotenen Stiere zu sehr guten Preisen vermarktet. Die Versteigerungen im Juni und August brachten den erwarteten Einbruch bei Nachfrage und Preis. 40% der aufgetriebenen Herdebuchstiere fanden keinen Käufer. Schneller als angenommen stieg die Nachfrage, welche sich sehr positiv auf Absatz und Preis bei den Versteigerungen im Oktober und Dezember auswirkte.



Jungkühe:

Im Jahr 2021 konnten, bis auf einen Markt, die Kühe in Milch mit zufriedenstellenden bis sehr guten Preisen vermarktet werden.

Es zeigt sich deutlich, dass Jungkühe oder Mehrkalbskühe mit garantierten Leistungen von über 30 kg Milch notwendig sind, um gute Preise zu erzielen. Im Dezember war aufgrund der teilweise schlechten Futtergrundlage die Nachfrage nach Jungkühen von heimischen Käufern kaum gegeben, welche zu einem deutlichen Preiseinbruch führte.

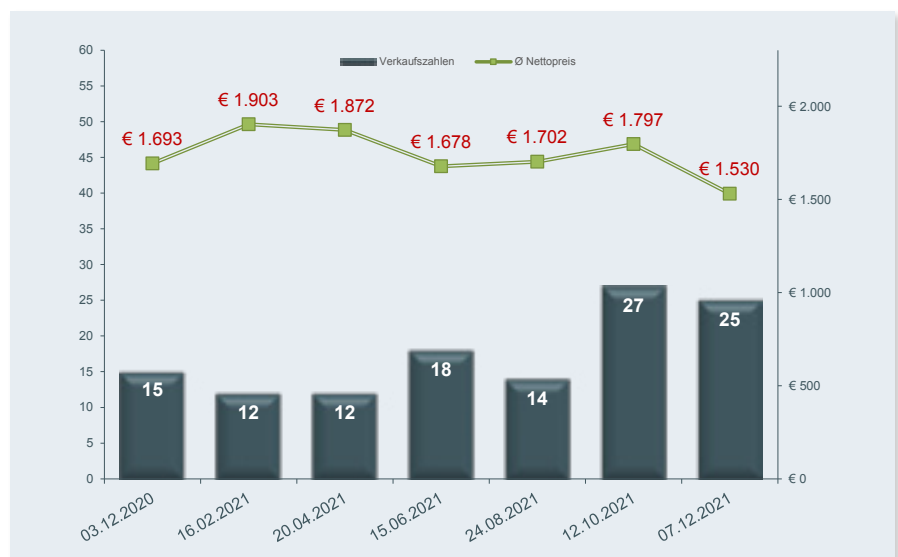


Kalbinnen:

Das kleine Angebot an trächtigen Kalbinnen wurde im Jahr 2021 von den heimischen Käufern auf fast allen Märkten zufriedenstellend nachgefragt. Vor allem hochträchtige, schwere Kalbinnen konnten mit einem Zuschlagspreis von über € 2.000,00 vermarktet werden.

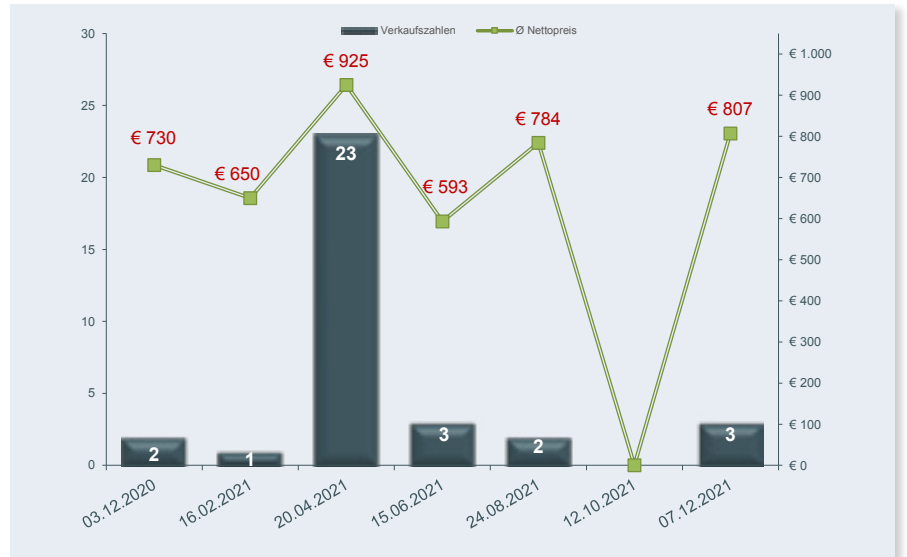
Sehr schwierig gestaltete sich der Absatz im Dezember. Ein noch größerer Preiseinbruch wurde durch italienische Viehhandelsfirmen verhindert.

Es wird empfohlen, zukünftig Kalbinnen ab einem Gewicht von 550 kg und einer Trächtigkeit ab 3,5 Monaten aufzutreiben, damit der Absatz über den Export in Drittstaaten auch über die Versteigerung genützt wird.



Jungkalbinnen:

Das sehr kleine Angebot an Jungkalbinnen wurde im Jahr 2021 von den Aufzuchtbetrieben und dem italienischen Handel qualitätsbezogen nachgefragt. Ausgenommen war wie jedes Jahr die Versteigerung im April. Das gute Angebot konnte restlos zu sehr guten Preisen an Betriebe, welche noch Weidetiere für den Sommer suchten, abgesetzt werden. Die preislich guten Exporte von Jungkalbinnen im Herbst wirkte sich massiv auf die Auftriebszahlen auf den Versteigerungen aus.



Zuchtkälber:

Das im Jahr 2021 sehr kleine Angebot an Zuchtkälbern wurde zügig mit zufriedenstellenden Preisen abgesetzt. Entscheidend für den Absatz der Kälber ist neben der Qualität weiterhin vor allem das Gewicht. Junge, leichte Kälber unter 120 kg sollten nicht aufgetrieben werden, da sie kaum Käufer finden.



Den Bestpreis bei der Oktober-Versteigerung in St. Donat von € 2.300,00 erzielt jeweils eine IDEFIX-Tochter aus dem Zuchtbetrieb Zmug Franz, St. Stefan/Lav. (Käufer: Hinteregger Raimund, St. Paul/Lav.) und eine MIAMI-Tochter (im Bild) von Löscher Wolfgang, Ferndorf (Käuferin: Korak Daniela, Pischeldorf)

Die Partnerschaft für Ihren Vorteil

✓ Regionale Betreuung ✓ Prompte Lieferung ✓ Erfolgreich füttern

Der Schlüssel zum Erfolg bei hohen Eiweißpreisen

Der größte und variabelste Kostenblock in der Rinderproduktion ist das Futter. Aus diesem Grund hat LIKRA die bestehende Produktlinie „**Pansen Fit**“ erweitert – basierend auf den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen, um die Wirtschaftlichkeit Ihres Rinderbestandes auch in schwierigen Marktsituationen abzusichern. Diese innovative Produktlinie garantiert durch den Einsatz von langsam verfügbarem Harnstoff eine konstante Eiweißversorgung bei gleichzeitig bester Verträglichkeit.

Überzeugen auch Sie sich von unseren Produkten:

LIMUKRA Pansen Fit Das Mineralfutter für höchste Ansprüche

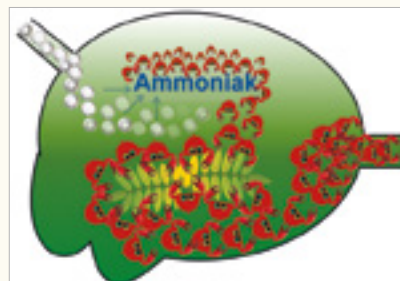
Sojamix 40 Pansen Fit

Das Eiweißkonzentrat der neuen Generation



Sojamix 45 Pansen Fit

Die Eiweißergänzung mit höchster Konzentration



Anton Lichtenegger
0676 / 847 699 747
a.lichtenegger@likra.com



Andreas Kurath
0664 / 831 76 11
a.kurath@agro-trading.at



Benjamin Kaiser
0676 / 38 38 597
b.kaiser@agro-trading.at



Andreas Mikitsch
0676 / 846 295 21
a.mikitsch@agro-trading.at



Mathias Scheiflinger
0676 / 60 26 435
m.scheiflinger@agro-trading.at



In den Genen liegt der Erfolg.

- Gene sind die Bausteine des Erfolgs in der Milch- und Fleischproduktion.
- Herkunft und Qualität des Besamungsangebotes sind entscheidend. Mit nationaler und internationaler Spitzengenetik stehen wir für Ihren Erfolg.
- In Service und Beratung setzen Sie mit uns auf Professionalität, Kompetenz und Zuverlässigkeit.
- Ihr Erfolg ist unsere Herausforderung und Verpflichtung.

„ ... wir züchten Qualität! “

Unsere Ansprechpartner*in



Ing. Ernst Lagger
Geschäftsführer
0664/88 676 410



Ing. Sandra Zmug
Samenbestellung
04212/2215-50



Werner Weiß
Samenauslieferung
0676/83 555 554



Thomas Fritz
Samenauslieferung
0676/83 555 554



Ing. Alfred Possegger
GF Stellvertreter
0664/51 11 430

Softshell Jacke und Softshell Gilet

3 lagiges Material, durchgehender Qualitätsreißverschluss, zwei Vordertaschen mit Reißverschluss, wasserdicht (8.000 mm Wassersäule), atmungsaktiv
Farbe: marl grey

Größe Herren: S*/M/L/XL/XXL/3XL*/4XL*

Größe Damen: S/M/L/XL/XXL*/3XL*

*Lieferzeit 3-4 Wochen



Preis: € 68,- brutto
ohne Versandkosten

Herren Sweater

280g/m², 80% Baumwolle, 20% Polyester
Rundhalsausschnitt, Nackenband, Bündchen mit Elasthan
Farbe: graphite

Größen:

S*/M/L/XL/XXL/3XL*/4XL*/5XL*

*Lieferzeit 3-4 Wochen



Preis: € 20,- brutto
ohne Versandkosten

Fleece Jacke

300g/m², 100% Polyester, dichter, kurzfloriger Fleece, verstärktes Nackenband
Farbe: fit green

Größe Herren: S*/M/L/XL/XXL/3XL*/4XL*/5XL*

Größe Damen: S/M/L/XL/XXL*

Größe Kinder: 4 Jahre/6 Jahre/8 Jahre/10 Jahre/12 Jahre

*Lieferzeit 3-4 Wochen

Damen und Herren:

Preis: € 35,-

brutto ohne
Versandkosten



Kinder:

Preis: € 27,- brutto
ohne Versandkosten

Mütze

Preis: € 10,-

ohne Versandkosten



Lodenhut

Größen: 55-60

Preis: € 24,-

ohne Versandkosten





Veranstaltungskalender 2022

Dairy Grand Prix	19. bis 20. März 2022	Dornbirn, Vbg
14. Kärntner Fleischrindermesse	abgesagt!	Zollfeldhalle
Rinderschau VZG Völkermarkt	23. April 2022	Goldbrunnhof
Fleckvieh Weltkongress	29. August bis 4. September 2022	Österreich
Bundesfleckviehschau	3. bis 4. September 2022	Freistadt, OÖ

Zuchtrinderversteigerungen

ACHTUNG, die Zuchtrinderversteigerungen in der Zollfeldhalle finden ab 2021 am DIENSTAG statt!

Wochentag	Datum	Ort	Rasse	Meldeschluss	Belegung ab
Donnerstag	13.01.2022	Traboch	Fleckvieh, Brown Swiss	30.12.2021	27.04.2021
Dienstag	25.01.2022	Lienz	Fleckvieh, Brown Swiss	04.01.2022	09.05.2021
Donnerstag	03.02.2022	Greinbach	Fleckvieh	20.01.2022	18.05.2021
Dienstag	15.02.2022	St. Donat	Fleckvieh	01.02.2022	30.05.2021
Dienstag	08.03.2022	Lienz	Fleckvieh, Brown Swiss	15.02.2022	20.06.2021
Donnerstag	10.03.2022	Traboch	Fleckvieh, Brown Swiss	24.02.2022	22.06.2021
Donnerstag	14.04.2022	Greinbach	Fleckvieh	31.03.2022	27.07.2021
Dienstag	19.04.2022	St. Donat	Fleckvieh	05.04.2022	01.08.2021

Nutzrinderversteigerungen in St.Donat

Wochentag	Datum	Meldeschluss
Mittwoch	12.01.2022	05.01.2022
Mittwoch	09.02.2022	02.02.2022
Mittwoch	09.03.2022	02.03.2022
Mittwoch	06.04.2022	30.03.2022
Mittwoch	04.05.2022	27.04.2022

Impressum:

„P.b.b.“ Verlagspostamt 9302 St.Veit an der Glan
 Offenlegung gemäß §25 Mediengesetz: „der Kärntner Rinderzüchter“ ist ein Informationsmagazin für Mitglieder, Züchter und Freunde der Rinderzucht (3x jährlich)
 Eigentümer und Herausgeber: caRINDthia ZVB eGen, Zollfeldstraße 100/1, 9300 St.Veit/Glan · T: 04212/2215 DW11-15 · F: 04212/2215-10 · E: office@carindthia.at · www.carindthia.at
 Für den Inhalt verantwortlich: Ing. Ernst Lagger, Ing. Alfred Possegger, Ing. Georg Moser, Ing. Gerhard Altziebler, Meinhard Huber, Markus Schöffmann
 Gestaltung: www.kht-thaller.at · Druck: PetzDruck, Spittal/Drau · Fotos: HAKA, KeLeKi, Luca Nolli, Ing. Fritz Baumann, Foto Linzer, Archiv



www.carindthia.at

P.b.b. Verlagspostamt 9302 St.Veit an der Glan

